

**Jährlicher Durchführungsbericht im Rahmen des Ziels "Investitionen in Wachstum und
Beschäftigung"
TEIL A**

ANGABEN ZUM JÄHRLICHEN DURCHFÜHRUNGSBERICHT

CCI-Nr.	2014DE05SFOP014
Titel	Operationelles Programm ESF Thüringen 2014-2020
Version	2022.0
Datum der Genehmigung des Berichts durch den Begleitausschuss	11.05.2023

ANGABEN ZUM JÄHRLICHEN DURCHFÜHRUNGSBERICHT	1
2. ÜBERBLICK ÜBER DIE DURCHFÜHRUNG DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS (Artikel 50 Absatz 2 und Artikel 111 Absatz 3 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	5
2.1. Wichtigste Informationen zur Durchführung des operationellen Programms für das betreffende Jahr, einschließlich Finanzinstrumenten, mit Bezug auf die Finanz- und Indikatordaten.....	5
3. DURCHFÜHRUNG DER PRIORITÄTSACHSE (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)...	8
3.1. Überblick über die Durchführung.....	8
3.2. Gemeinsame und programmspezifische Indikatoren (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013) 11	11
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - A / 8iii.....	11
1.1. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU	13
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - A / 8iii.....	14
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - A.....	16
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - A / 8v.....	17
1.2. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU	18
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - A / 8v	19
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - A.....	21
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - B / 9i.....	22
1.3. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU	24
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - B / 9i	25
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - B.....	27
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - B / 9vi.....	28
1.4. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU	29
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - B / 9vi	30
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - B.....	32
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - C / 10i.....	33
1.5. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU	34
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - C / 10i	35
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - C.....	37

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - C / 10iii	38
1.6. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU	40
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - C / 10iii.....	41
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - C	43
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - C / 10iv	44
1.7. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU	46
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - C / 10iv.....	47
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - C	49
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - D.....	50
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - D.....	51
Tabelle 5: Informationen zu den im Leistungsrahmen festgelegten Etappenzielen und Zielen	52
3.4 Finanzdaten (Artikel 50 Absatz 2 Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	53
Tabelle 6: Finanzinformationen auf Ebene der Prioritätsachse und des Programms.....	53
Tabelle 8: Nutzung von Überkreuzfinanzierungen	54
Tabelle 10: Außerhalb der Union getätigte Ausgaben (ESF und ESF REACT-EU).....	55
4. SYNTHESE DER BEWERTUNGEN	56
6 PROBLEME, DIE SICH AUF DIE LEISTUNG DES PROGRAMMS AUSWIRKEN, UND VORGENOMMENE MASSNAHMEN (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	60
7. BÜRGERINFO	63
8. BERICHT ÜBER DEN EINSATZ DER FINANZINSTRUMENTE	64
9. Optional für den 2016 einzureichenden Bericht, gilt nicht für andere Kurzberichte: ZUR ERFÜLLUNG DER EX-ANTE-KONDITIONALITÄTEN ERGRIFFENE MASSNAHMEN	65
10. FORTSCHRITTE BEI DER VORBEREITUNG UND DURCHFÜHRUNG VON GROSSPROJEKTEN UND GEMEINSAMEN AKTIONSPLÄNEN (Artikel 101 Buchstabe h und Artikel 111 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	67
10.1. Großprojekte	67
10.2. Gemeinsame Aktionspläne	70
11. BEWERTUNG DER DURCHFÜHRUNG DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	73
11.1. Informationen aus Teil A und Erreichen der Ziele des Programms (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	73
11.2. Spezifische, bereits getroffene Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Männern und Frauen und zur Verhinderung von Diskriminierung, insbesondere Barrierefreiheit für Personen mit einer Behinderung, und getroffene Vorkehrungen zur Gewährleistung der Berücksichtigung des Gleichstellungsaspektes im operationellen Programm oder in den Vorhaben (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstabe e der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	73
11.3. Nachhaltige Entwicklung (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstabe f der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	73
11.4. Berichterstattung über die für die Klimaschutzziele verwendete Unterstützung (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	73
11.5. Rolle der Partner bei der Durchführung des Programms.....	74
12. OBLIGATORISCHE ANGABEN UND BEWERTUNG GEMÄSS ARTIKEL 111 ABSATZ 4 UNTERABSATZ 1 BUCHSTABEN a UND b DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013.....	75

12.1.	Fortschritte bei der Umsetzung des Bewertungsplans und des Follow-up für die bei der Bewertung gemachten Feststellungen.....	75
12.2.	Ergebnisse der im Rahmen der Kommunikationsstrategie durchgeführten Informations- und Publizitätsmaßnahmen der Fonds.....	77
13.	ZUR ERFÜLLUNG DER EX-ANTE-KONDITIONALITÄTEN ERGRIFFENE MASSNAHMEN (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013) (Kann im 2016 einzureichenden Bericht enthalten sein (siehe vorstehend Punkt 9). Muss im 2017 einzureichenden Bericht enthalten sein) Option: Fortschrittsbericht	78
14.	ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN, DIE JE NACH INHALT UND ZIELEN DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS HINZUGEFGÜGT WERDEN KÖNNEN (Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstaben a, b, c, d, g und h der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	79
14.1.	Fortschritte bei der Durchführung des integrierten Ansatzes zur territorialen Entwicklung, einschließlich der Entwicklung von Regionen, die von demografischen und permanenten oder von der Natur bedingten Nachteilen betroffen sind, sowie integrierter territorialer Investitionen, nachhaltiger Stadtentwicklung und der von der örtlichen Bevölkerung betriebenen lokalen Entwicklung im Rahmen des operationellen Programms	79
14.2.	Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen zur Stärkung der Leistungsfähigkeit der Behörden der Mitgliedstaaten und Begünstigten bei der Verwaltung und Nutzung der Fonds.	79
14.3.	Fortschritte bei der Durchführung der interregionalen und transnationalen Maßnahmen.....	79
14.4.	Gegebenenfalls der Beitrag zu makroregionalen Strategien und Strategien für die Meeresgebiete.....	79
14.5.	Gegebenenfalls Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen im Bereich soziale Innovation	80
14.6.	Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen für besondere Bedürfnisse der ärmsten geografischen Gebiete oder der am stärksten von Armut, Diskriminierung oder sozialer Ausgrenzung bedrohten Zielgruppen mit besonderem Augenmerk auf marginalisierten Gemeinschaften sowie Menschen mit Behinderungen, Langzeitarbeitslose und jungen Menschen ohne Arbeit, gegebenenfalls einschließlich der verwendeten Finanzressourcen.....	80
15.	FINANZINFORMATIONEN AUF EBENE DER PRIORITÄTSACHSE UND DES PROGRAMMS (Artikel 21 Absatz 2 und Artikel 22 Absatz 7 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	81
16.	INTELLIGENTES, NACHHALTIGES UND INTEGRATIVES WACHSTUM (Option Fortschrittsbericht).	82
17.	PROBLEME, DIE SICH AUF DIE LEISTUNG DES PROGRAMMS AUSWIRKEN, UND VORGENOMMENE MASSNAHMEN — LEISTUNGSRAHMEN (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	83
	Dokumente	85
	Letzte Validierungsergebnisse	86

2. ÜBERBLICK ÜBER DIE DURCHFÜHRUNG DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS (ARTIKEL 50 ABSATZ 2 UND ARTIKEL 111 ABSATZ 3 BUCHSTABE A DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

2.1. Wichtigste Informationen zur Durchführung des operationellen Programms für das betreffende Jahr, einschließlich Finanzinstrumenten, mit Bezug auf die Finanz- und Indikatordaten.

Das für diesen Jahresbericht im Fokus stehende Jahr 2022 ist (mit Ausnahme der Technischen Hilfe) das letzte Jahr der Finanzierung von ESF-Projekten aus der Förderperiode 2014 bis 2020. Der Großteil der Fördergegenstände sind zur Jahresmitte 2022 ausgelaufen und die neue Förderperiode ist gestartet. Nur vereinzelt wurden Maßnahmen noch bis zum Ende des Berichtsjahres fortgeführt. Das betrifft u.a.

- die BISS-Projekte (Förderung von Strafgefangenen in der Integrationsrichtlinie),
- die Begleitstruktur der Armutspräventions- und der Schulförderrichtlinie,
- Teile der Ausbildungsrichtlinie (Überbetriebliche Lehrunterweisung im Handwerk)

Da das Berichtsjahr folglich nicht mehr vollumfänglich genutzt wurde, **fallen die Zuwächse** hinsichtlich der Teilnehmenden und der Indikatorenziele entsprechend **geringer aus** als in den Vorjahren.

Im Vergleich zu den Vorjahren war das Fördergeschäft nicht mehr im gleichen Umfang von den Folgen der **Pandemie** eingeschränkt. Zum einen galten die Vorgaben zu Kontaktbeschränkungen in 2022 nicht mehr in gleicher Weise. Zum anderen konnten die Träger auf einen größeren Erfahrungsschatz im Umgang mit den pandemischen Folgen zurückgreifen. Neue Handlungswege wurden in den Pandemie Jahren erlernt und konnten in 2022 eingesetzt werden (z.B. digitale Formate für Veranstaltungen, erweiterte Kontaktwege, etc.).

In das Berichtsjahr fällt der **Kriegsbeginn in der Ukraine**, welcher in der Folge eine große Flüchtlingswelle auslöste. In Thüringen wurden bis zum Jahresende 2022 etwa 32.000 geflüchtete Menschen aus der Ukraine gezählt. Die ESF-Förderung blieb hiervon zunächst unberührt. Die aus der Ukraine geflüchteten Personen wurden in der Mehrzahl direkt dem Rechtskreis des SGB II zugeordnet. Sie hatten folglich Zugriff auf die dort zur Verfügung stehenden Unterstützungsmaßnahmen. Die Maßnahmen aus dem ESF stehen aber grundsätzlich auch diesen Personengruppen zur Verfügung, sofern sie die einschlägigen Fördervoraussetzungen erfüllen.

Umsetzungsstand OP

Die **Umsetzung** des OP's befindet sich im Berichtsjahr in der Endphase. Die Zielerreichung liegt bei allen Indikatoren auf einem guten bzw. sehr guten Stand. Trotz der Pandemie konnten alle Indikatoren zu mindestens 80 % erfüllt werden. Damit werden die von der EU-KOM vorgegebenen Mindestmargen für den Abschluss der Förderperiode in allen Richtlinien erfüllt. Einzelne Richtlinien bleiben etwas unter den Erwartungen – wenngleich die tatsächlichen Abweichungen vom Ziel zum Ende der Förderperiode nur noch gering ausgeprägt sind. Das betrifft die über die Weiterbildungsrichtlinie geförderten Erwerbstätigen (aktuelle VQ 91,3 %) und die unter 25-Jährigen in der IP 10iv (aktuelle VQ 92,8%). Der Indikator OI921 (unterstützte Städte und Kommunen) bleibt

indes auf dem aktuellen Niveau von 80 %, nachdem das letzte noch mögliche Förderprojekt pandemiebedingt seinen Antrag Ende 2020 zurückgezogen hat.

Teilnehmerdaten und -struktur

Bis zum Ende des Berichtsjahres konnten 226.615 TN durch den ESF gefördert werden. Rund 40 % davon waren Frauen (91.156).

Bei etwa zwei Dritteln der Geförderten (150.823 bzw. 66,6 %) handelte es sich um Jugendliche. Der Anteil der Älteren (Ü 54) ist im Berichtsjahr leicht gesunken und lag bei 4,1 % (Vorjahr: 4,3 %). Menschen mit Behinderung sind nach wie vor nur in sehr geringem Umfang (2,5 %) bei den geförderten Maßnahmen vertreten. Der Anteil der Migrant:innen lag mit 5,1 % auf dem gleichen Niveau wie im Vorjahr und etwas unter dem allgemeinen Migrationsanteil in Thüringen. Der Anteil der geförderten Arbeitslosen liegt bei etwa 17 %. 12,8 % sind Langzeitarbeitslose.

Es zeigt sich damit eine tendenzielle Teilnehmerkonzentration auf Jüngere und (Langzeit-)Arbeitslose. Das spiegelt sich auch in der Stärke der TN-Zahlen der einzelnen Prioritätsachsen und Förderrichtlinien wider: Der wesentliche Teil der geförderten Personen (174.420) entfällt auf die Prioritätsachse C, in welcher allein 98.663 Jugendliche an Maßnahmen der Schulförderrichtlinie teilgenommen haben. In der gesamten Förderperiode wurden fast 77 % aller TN über Richtlinien aus der Prioritätsachse C gefördert.

In der Prioritätsachse A wurden bislang 13.193 TN gefördert. 12.109 Teilnehmende wurden hierbei durch die Gründerrichtlinie Teil A bei einer Selbstständigkeit unterstützt. 39.002 Teilnehmende entfallen auf die Prioritätsachse B. 25.629 in der Mehrzahl langzeitarbeitslose Teilnehmende konnten hier von Förderung im Bereich der Integrationsrichtlinie profitieren.

Es wird darauf hingewiesen, dass sich die Angaben zu den Indikatoren und Teilnehmerzahlen im Jahresbericht auf zumindest teilweise durchgeführte Vorhaben beziehen.

Finanzielle Entwicklung

Bis zum Ende des Berichtszeitraumes wurden bislang förderfähige Gesamtmittel in Höhe von rund 681 Mio. € bewilligt. 567 Mio. € davon sind öffentliche Mittel. Damit sind bereits etwa 109 % der in der aktuellen Förderperiode zur Verfügung stehenden Finanzmittel gebunden. Die finanzielle Überbuchung des OP's bei den Bewilligungen soll eventuelle Abrechnungsverluste, die sich aus der COVID-19-Pandemie ergeben, kompensieren. So soll eine maximale OP-Auslastung gewährleistet werden.

Mit den bewilligten Mitteln wurden bis zum Ende des Jahres 2022 12.796 Projekte unterstützt. 9.462 bzw. rund 74 % dieser Projekte können der Prioritätsachse A zugeordnet werden, wo u. a. eine hohe Anzahl an jeweils eigenständig als Projekt zählenden Existenzgründungen gefördert wurde. Das höchste bewilligte Gesamtmittelvolumen entfällt auf die Prioritätsachse C (282 Mio. €, 119 % der für diese Prioritätsachse vorgesehenen Mittel). In der Prioritätsachse A sind sogar bereits fast 125 % der geplanten Mittel bewilligt.

Bei der VB wurden von den Begünstigten bereits rund 550 Mio. € an förderfähigen Gesamtausgaben geltend gemacht. Bei der KOM in Zahlung gestellt wurden 489 Mio. € (inklusive Pauschalkorrektur und Rechnungslegung). Im Jahr 2022 wurden zwei Zahlanträge mit einem Mittelvolumen von rund 106 Mio. € gestellt.

Während auf Basis des aktuellen Kenntnisstandes davon ausgegangen werden kann, dass in den Prioritätsachsen A und C der Finanzindikator erreicht wird, ist dies für die Prioritätsachse B noch nicht vollumfänglich sichergestellt. Aufgrund der guten konjunkturellen Entwicklung hat sich hier die anvisierte Zielgruppe der (Langzeit-)Arbeitslosen im Verlauf der Förderperiode deutlich reduziert. Dementsprechend lagen auch die Förderzahlen etwas unter den ursprünglichen Erwartungen. Im Jahr 2020 wurden ESF-Mittel in Höhe von rund 17 Mio. Euro in die Schulförder- und die Armutspräventionsrichtlinie verschoben. Aktuell sind 88 % der geplanten Mittel bewilligt, diese fließen aber aufgrund von z.B. Kürzungen im VWN nicht vollständig in die Zahlungsanträge ein. Deshalb besteht das Risiko, dass die 85 %-Grenze geringfügig unterschritten wird. Für diesen Fall wird in Erwägung gezogen, die Flexibilitätsgrenze von 10% gemäß Artikel 130 Abs. 3 VO (EU) 1303/2013 zu nutzen und den Zielwert des Finanzindikators dadurch zu erreichen.

3. DURCHFÜHRUNG DER PRIORITÄTSACHSE (ARTIKEL 50 ABSATZ 2 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

3.1. Überblick über die Durchführung

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
A	Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte	<p>In der Prioritätsachse A werden vier Richtlinien (Gründerrichtlinie Teil A, Beratungs-, Fachkräfte- und FuE-Personal Richtlinie) umgesetzt. Durch die Förderungen soll u. a. die Leistungsfähigkeit und Wachstumsdynamik von Gründungsvorhaben und KMU erhöht, Fachkräfte gewonnen und die Forschungsintensität gesteigert werden.</p> <p>Mit Blick auf die Teilnehmereintritte fällt auf, dass bis zum Ende des Berichtszeitraums 13.193 der insgesamt 226.615 Teilnehmenden aus der Prioritätsachse A stammen. Das entspricht etwa 6 % aller bislang geförderten Personen. Auffällig ist auch, dass der Anteil der Migrant:innen in dieser Prioritätsachse mit 12,2 % überdurchschnittlich hoch ist und im Vergleich zum Vorjahr auch weiter steigt. Jugendliche sind hingegen im Vergleich zu anderen Richtlinien in deutlich geringem Umfang vertreten (13,4 %).</p> <p>Bei der Umsetzung sind im Berichtszeitraum keine wesentlichen Probleme aufgetreten. Die vorliegenden Ergebnisindikatoren zeigen alle einen hohen Output. So werden z.B. die Projektziele im Bereich FuE zu 100 % erreicht (EI822). 100 % der über die Gründerprämie unterstützten Gründungen sind nach 2 Jahren noch am Markt. Die Indikatoren OI812 und OI821 wurden in der OP-Änderung reduziert und liegen nunmehr auf einem guten Umsetzungsniveau.</p> <p>Der finanzielle Umsetzungsstand kann als fortgeschritten angesehen werden. Es wurden bereits Vorhaben mit einem Gesamtvolumen von fast 189 Mio. Euro für 9.462 Vorhaben bewilligt.</p>
B	Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung von Armut und jeglicher Diskriminierung	<p>In der Prioritätsachse B werden drei Richtlinien (Integrations-, Aktivierungs- und Armutspräventionsrichtlinie) umgesetzt. Durch die Förderungen soll u. a. die Beschäftigungsfähigkeit wiederhergestellt und verbessert sowie die Kompetenz lokaler Akteure in der Armutsprävention erhöht werden.</p> <p>Bis zum Ende des Berichtsjahres konnten insgesamt bereits 39.002 Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch Fördermaßnahmen aus der Prioritätsachse B unterstützt werden. Das entspricht rund 17,2 % aller Teilnehmer:innen. Der wesentliche Anteil (25.629 Teilnehmer:innen) wurde über die Integrationsrichtlinie gefördert. Weitere 13.373 Teilnehmende gehörten zur Aktivierungsrichtlinie. Der Anteil der Arbeitslosen lag im Berichtsjahr bei rund 85,7 %. 71,2 % der Teilnehmenden waren langzeitarbeitslos. Der Anteil der geförderten Migrant:innen lag bei 5,6 %. Der Anteil der Teilnehmerinnen lag im Berichtsjahr bei rund 44,3 % und damit weiterhin unter dem Niveau der Prioritätsachse A. In der Aktivierungsrichtlinie liegt der Frauenanteil aufgrund der besonderen Ausrichtung einzelner Fördergegenstände auf Alleinerziehende bei 60,5 %.</p>

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
		Die meisten Output- und Ergebnisindikatoren liegen in einem guten Umsetzungsbereich. OI921 kann nach dem aktuellen Kenntnisstand nicht weiter gesteigert werden und bleibt bei 80 %. Der Indikator OI912 wurde zunächst falsch berechnet und in einer OP-Änderung korrigiert. In der Prioritätsachse B wurden bereits fast 185 Mio. Euro für insgesamt 520 Vorhaben bewilligt. Damit waren zum Ende des Berichtszeitraumes etwa 88 % der geplanten Gesamtmittel bewilligt.
C	Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen	<p>In der Prioritätsachse C werden vier Richtlinien (ESF-Schulförder-, Weiterbildungs- und Ausbildungsrichtlinie sowie die Richtlinie Thüringen Jahr) umgesetzt. Durch die Förderungen sollen u. a. die Chancengleichheit und Bildungsgerechtigkeit gesteigert werden, die Berufswahlkompetenz erhöht und die berufliche Weiterbildung unter Berücksichtigung der Qualifizierungsbedarfe unterstützt werden.</p> <p>Mit einer Teilnehmerzahl von mittlerweile 174.420 entfällt der Großteil – rund 77 % – aller geförderten Personen auf die Prioritätsachse C. Entsprechend der thematischen Förderschwerpunkte sind etwa 82 % Jugendliche im Alter zwischen 14 und 25. Nur in der Weiterbildungsrichtlinie hat die Mehrzahl der Teilnehmenden das Alter von 25 Jahren bereits überschritten. Rund 47 % sind hier bereits über 45 Jahre alt.</p> <p>Die finanzielle Umsetzung kann beim thematischen Ziel „Investition in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen“ als fortgeschritten angesehen werden. Rund 283 Mio. Euro Gesamtmittel wurden bereits bewilligt. Die Anzahl der Vorhaben hat sich auf 2.687 erhöht. Bereits im Jahr 2020 wurden Mittel in Höhe von 8,44 Mio. Euro (ESF und Kofinanzierung) von Prioritätsachse B (Integration) zu Prioritätsachse C (Schulförderung) verschoben.</p>
D	Prioritätsachse D - Technische Hilfe	<p>Für das Erreichen des spezifischen Ziels „Erhalt der Kapazitäten zur effizienten Umsetzung des OP's und zur Steigerung der Sichtbarkeit des ESF“ wurden im Berichtsjahr vielfältige Maßnahmen ergriffen. So veranstaltete die VB einen Aktionstag in einer Erfurter Schule unter dem Motto „Europa kommt zu uns“. Inhaltliche Schwerpunkte waren die Themen EU und Nachhaltigkeit, die den rund 400 Schüler:innen näher gebracht wurden. Neben dem didaktischen Teil hatten die Schüler:innen auf der „Europa-Expo“ die Möglichkeit an diversen Aktionen (z. B. Glücksrad, Fotobox, Electric Dancefloor) teilzunehmen oder sich bei den beteiligten Partner:innen (z. B. EIZ, Landeszentrale für politische Bildung, BA, IHK, etc.) vielfältig zu informieren.</p> <p>Die Jahreskonferenz fand am 08.12.2022 mit rund 200 Teilnehmenden statt. Unter dem Motto „Vielfalt mit dem ESF – für ein lebenswertes und modernes Thüringen“ gab es mehrere Fachvorträge. Außerdem wurden verschiedene beispielhafte Vorhaben vorgestellt. Abschließend erfolgte eine Diskussionsrunde zum Thema „Warum Diversität für Thüringen und den ESF so wichtig ist“.</p> <p>Zu den weiteren Kommunikationsmaßnahmen gehören der Internetauftritt des ESF, aber auch die Kofinanzierung von Evaluierungen/Studien und des Berichts- und Informationssystem ESF-DATA.</p> <p>Aus Mitteln der Technischen Hilfe wurden ferner Personalausgaben für einige Mitarbeiter:innen des</p>

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
		<p>TMASGFF finanziert, die ausschließlich mit der Umsetzung des OP befasst sind.</p> <p>Das bisher IT-seitig abgebildete bewilligte Mittelvolumen der Prioritätsachse D beläuft sich auf rund 25 Mio. €. Der wesentliche Teil der Bewilligungen entfällt auf Personalkosten, Öffentlichkeitsarbeit, Programmierarbeiten und die Finanzierung der Bewilligungsbehörde.</p>

3.2. Gemeinsame und programmspezifische Indikatoren (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Prioritätsachsen, ausgenommen technischen Hilfe

Prioritätsachse	A - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8iii - Selbstständigkeit, Unternehmergeist und Gründung von Unternehmen, einschließlich innovativer kleiner und mittlerer Unternehmen und Kleinstunternehmen

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - A / 8iii

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen						77,00	34,00	43,00				0,00	3,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen						137,00	74,00	63,00				2,00	2,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen						0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						3.715,00	1.884,00	1.831,00				106,00	123,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						578,00	352,00	226,00				16,00	22,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						3.467,00	1.749,00	1.718,00				165,00	176,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen						2.234,00	1.176,00	1.058,00				166,00	158,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						182,00	102,00	80,00				7,00	3,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						509,00	316,00	193,00				27,00	23,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021		2020		2019		2018		2017		2016	
			Männer	Frauen										
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	5,00	3,00	8,00	6,00	2,00	1,00	10,00	15,00	3,00	10,00	6,00	5,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	10,00	9,00	6,00	5,00	7,00	7,00	35,00	23,00	10,00	11,00	2,00	5,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	235,00	214,00	236,00	245,00	293,00	266,00	337,00	330,00	266,00	277,00	334,00	306,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	38,00	20,00	45,00	28,00	51,00	26,00	78,00	48,00	57,00	46,00	48,00	25,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	282,00	247,00	243,00	238,00	363,00	346,00	245,00	236,00	256,00	272,00	192,00	198,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	223,00	195,00	210,00	161,00	208,00	194,00	174,00	184,00	123,00	119,00	68,00	47,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	8,00	12,00	11,00	14,00	17,00	16,00	24,00	10,00	18,00	12,00	17,00	12,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	45,00	19,00	51,00	32,00	68,00	36,00	52,00	35,00	42,00	26,00	31,00	22,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015		2014	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	2,00	1,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	77,00	70,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	19,00	11,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	3,00	5,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	4,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	1,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015		2014	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	A - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8iii - Selbstständigkeit, Unternehmertegeist und Gründung von Unternehmen, einschließlich innovativer kleiner und mittlerer Unternehmen und Kleinstunternehmen

1.1. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2022						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI811	Beratene Personen, die sechs Monate nach Abschluss des Projektes tatsächlich gegründet haben	Übergangsregionen	Anzahl (Anzahl)		Verhältnis	59,50%						5.342,00	2.788,00	2.554,00	574,00	290,00	284,00	
EI812	Finanziell unterstützte Gründungen, die nach zwei Jahren noch am Markt sind	Übergangsregionen	Anzahl (Anzahl)		Verhältnis	70,00%						19,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021						2020							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI811	Beratene Personen, die sechs Monate nach Abschluss des Projektes tatsächlich gegründet haben	Übergangsregionen	4.768,00	2.498,00	2.270,00	805,00	434,00	371,00		3.963,00	2.064,00	1.899,00	772,00	401,00	371,00	
EI812	Finanziell unterstützte Gründungen, die nach zwei Jahren noch am Markt sind	Übergangsregionen	18,00	0,00	0,00	11,00	0,00	0,00		7,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2019						2018							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI811	Beratene Personen, die sechs Monate nach Abschluss des Projektes tatsächlich gegründet haben	Übergangsregionen	3.191,00	1.663,00	1.528,00	934,00	483,00	451,00		2.257,00	1.180,00	1.077,00	812,00	424,00	388,00	
EI812	Finanziell unterstützte Gründungen, die nach zwei Jahren noch am Markt sind	Übergangsregionen	7,00	0,00	0,00	4,00	0,00	0,00		3,00	0,00	0,00	3,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017						2016							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI811	Beratene Personen, die sechs Monate nach Abschluss des Projektes tatsächlich gegründet haben	Übergangsregionen	1.445,00	756,00	689,00	787,00	405,00	382,00		658,00	351,00	307,00	647,00	344,00	303,00	
EI812	Finanziell unterstützte Gründungen, die nach zwei Jahren noch am Markt sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015						2014							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI811	Beratene Personen, die sechs Monate nach Abschluss des Projektes tatsächlich gegründet haben	Übergangsregionen	11,00	7,00	4,00	11,00	7,00	4,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EI812	Finanziell unterstützte Gründungen, die nach zwei Jahren noch am Markt sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Prioritätsachse	A - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8iii - Selbstständigkeit, Unternehmergeist und Gründung von Unternehmen, einschließlich innovativer kleiner und mittlerer Unternehmen und Kleinunternehmen

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - A / 8iii

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				4.579,00	2.405,00	2.174,00				120,00	56,00	64,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				1.062,00	605,00	457,00				19,00	10,00	9,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen				2.256,00	1.150,00	1.106,00				81,00	41,00	40,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				567,00	227,00	340,00				14,00	4,00	10,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen				5.274,00	2.752,00	2.522,00				179,00	75,00	104,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen				1.638,00	921,00	717,00				65,00	32,00	33,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen				609,00	332,00	277,00				20,00	7,00	13,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				371,00	201,00	170,00				16,00	6,00	10,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen				887,00	556,00	331,00				19,00	10,00	9,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen				5.732,00	2.918,00	2.814,00				140,00	64,00	76,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen				5.490,00	2.833,00	2.657,00				221,00	98,00	123,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen				1.445,00	938,00	507,00				70,00	38,00	32,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen				281,00	175,00	106,00				5,00	2,00	3,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen				2,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen				13,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl					12.109,00						380,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	481,00	243,00	238,00	595,00	312,00	283,00	678,00	364,00	314,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	108,00	58,00	50,00	92,00	48,00	44,00	171,00	97,00	74,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	311,00	140,00	171,00	285,00	140,00	145,00	418,00	213,00	205,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	86,00	23,00	63,00	90,00	41,00	49,00	93,00	40,00	53,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	810,00	427,00	383,00	828,00	455,00	373,00	867,00	436,00	431,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	239,00	123,00	116,00	173,00	110,00	63,00	367,00	206,00	161,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	59,00	23,00	36,00	91,00	53,00	38,00	108,00	47,00	61,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	32,00	14,00	18,00	45,00	22,00	23,00	58,00	25,00	33,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	88,00	58,00	30,00	83,00	57,00	26,00	185,00	111,00	74,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	700,00	347,00	353,00	791,00	427,00	364,00	952,00	499,00	453,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	814,00	405,00	409,00	834,00	423,00	411,00	826,00	403,00	423,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	211,00	128,00	83,00	194,00	131,00	63,00	214,00	140,00	74,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	41,00	23,00	18,00	43,00	29,00	14,00	37,00	25,00	12,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl		1.602,00			1.708,00			1.963,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	763,00	409,00	354,00	703,00	398,00	305,00	666,00	331,00	335,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	194,00	126,00	68,00	210,00	124,00	86,00	135,00	71,00	64,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	640,00	326,00	314,00	257,00	143,00	114,00	157,00	87,00	70,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	101,00	43,00	58,00	75,00	24,00	51,00	65,00	31,00	34,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	796,00	396,00	400,00	724,00	376,00	348,00	626,00	328,00	298,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	490,00	264,00	226,00	163,00	103,00	60,00	74,00	40,00	34,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	100,00	63,00	37,00	85,00	51,00	34,00	81,00	55,00	26,00

CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	62,00	38,00	24,00	56,00	36,00	20,00	52,00	34,00	18,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	315,00	187,00	128,00	105,00	72,00	33,00	61,00	40,00	21,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	1.047,00	505,00	542,00	818,00	417,00	401,00	716,00	346,00	370,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	837,00	439,00	398,00	761,00	428,00	333,00	672,00	360,00	312,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	295,00	201,00	94,00	208,00	144,00	64,00	135,00	89,00	46,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	39,00	22,00	17,00	42,00	23,00	19,00	38,00	26,00	12,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl		2.199,00			1.684,00			1.449,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	561,00	285,00	276,00	2,00	7,00	5,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	131,00	69,00	62,00	2,00	2,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	106,00	59,00	47,00	1,00	1,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	42,00	20,00	22,00	1,00	1,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	431,00	250,00	181,00	13,00	9,00	4,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	66,00	42,00	24,00	1,00	1,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	64,00	32,00	32,00	1,00	1,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	49,00	25,00	24,00	1,00	1,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	30,00	20,00	10,00	1,00	1,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	556,00	305,00	251,00	12,00	8,00	4,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	512,00	269,00	243,00	13,00	8,00	5,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	118,00	67,00	51,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	35,00	24,00	11,00	1,00	1,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	9,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl		1.098,00			26,00		

Prioritätsachse	A - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8iii - Selbstständigkeit, Unternehmergeist und Gründung von Unternehmen, einschließlich innovativer kleiner und mittlerer Unternehmen und Kleinstunternehmen

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - A

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI811	Beratene Gründungsinteressierte	Übergangsregionen	Anzahl	10.470,00			12.031,00	6.244,00	5.787,00	1,15			378,00	170,00	208,00
OI812	Finanziell unterstützte Gründungen	Übergangsregionen	Anzahl	60,00			78,00	0,00	0,00	1,30			2,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019			2018			2017		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI811	Beratene Gründungsinteressierte	Übergangsregionen	1.585,00	795,00	790,00	1.688,00	891,00	797,00	1.952,00	1.005,00	947,00	2.185,00	1.120,00	1.065,00	1.682,00	916,00	766,00
OI812	Finanziell unterstützte Gründungen	Übergangsregionen	17,00	0,00	0,00	20,00	0,00	0,00	11,00	0,00	0,00	14,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016			2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI811	Beratene Gründungsinteressierte	Übergangsregionen	1.440,00	738,00	702,00	1.095,00	592,00	503,00	26,00	17,00	9,00
OI812	Finanziell unterstützte Gründungen	Übergangsregionen	9,00	0,00	0,00	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	A - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8v - Anpassung der Arbeitskräfte, Unternehmen und Unternehmer an den Wandel

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - A / 8v

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen	
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen						8,00	7,00	1,00					1,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen						15,00	10,00	5,00					1,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen						66,00	45,00	21,00					8,00	5,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						266,00	191,00	75,00					23,00	24,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						51,00	31,00	20,00					8,00	7,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						185,00	138,00	47,00					23,00	12,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen						317,00	237,00	80,00					36,00	6,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						1,00	1,00	0,00					0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						22,00	14,00	8,00					2,00	2,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021		2020		2019		2018		2017		2016	
			Männer	Frauen										
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	1,00	1,00	0,00	0,00	3,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	3,00	0,00	1,00	0,00	1,00	3,00	3,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	8,00	6,00	8,00	4,00	9,00	3,00	6,00	3,00	6,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	43,00	9,00	27,00	9,00	27,00	14,00	36,00	8,00	29,00	9,00	6,00	2,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	11,00	4,00	4,00	3,00	6,00	4,00	2,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	30,00	6,00	21,00	9,00	23,00	8,00	33,00	6,00	8,00	5,00	0,00	1,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	53,00	14,00	45,00	21,00	45,00	19,00	40,00	10,00	14,00	10,00	4,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	4,00	1,00	5,00	2,00	2,00	1,00	1,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015		2014	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	A - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8v - Anpassung der Arbeitskräfte, Unternehmen und Unternehmer an den Wandel

1.2. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2022						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI821	Unternehmen, die mindestens die Hälfte der Beratungsempfehlungen umgesetzt haben	Übergangsregionen	Anzahl (Anzahl)		Verhältnis	75,00%						2.721,00	0,00	0,00	307,00	0,00	0,00	
EI822	Projekte im Bereich FuE, Produktvorbereitung und Vernetzung, in denen die Projektziele vollständig erreicht werden	Übergangsregionen	Anzahl (Anzahl)		Verhältnis	95,00%						386,00	0,00	0,00	117,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021						2020							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI821	Unternehmen, die mindestens die Hälfte der Beratungsempfehlungen umgesetzt haben	Übergangsregionen	2.414,00	0,00	0,00	448,00	0,00	0,00		1.966,00	0,00	0,00	448,00	0,00	0,00	
EI822	Projekte im Bereich FuE, Produktvorbereitung und Vernetzung, in denen die Projektziele vollständig erreicht werden	Übergangsregionen	269,00	0,00	0,00	115,00	0,00	0,00		154,00	0,00	0,00	30,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2019						2018							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI821	Unternehmen, die mindestens die Hälfte der Beratungsempfehlungen umgesetzt haben	Übergangsregionen	1.518,00	0,00	0,00	396,00	0,00	0,00		1.122,00	0,00	0,00	408,00	0,00	0,00	
EI822	Projekte im Bereich FuE, Produktvorbereitung und Vernetzung, in denen die Projektziele vollständig erreicht werden	Übergangsregionen	124,00	0,00	0,00	53,00	0,00	0,00		71,00	0,00	0,00	58,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017						2016							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI821	Unternehmen, die mindestens die Hälfte der Beratungsempfehlungen umgesetzt haben	Übergangsregionen	714,00	0,00	0,00	345,00	0,00	0,00		369,00	0,00	0,00	367,00	0,00	0,00	
EI822	Projekte im Bereich FuE, Produktvorbereitung und Vernetzung, in denen die Projektziele vollständig erreicht werden	Übergangsregionen	13,00	0,00	0,00	13,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015						2014							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI821	Unternehmen, die mindestens die Hälfte der Beratungsempfehlungen umgesetzt haben	Übergangsregionen	2,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EI822	Projekte im Bereich FuE, Produktvorbereitung und Vernetzung, in denen die Projektziele vollständig erreicht werden	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Prioritätsachse	A - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8v - Anpassung der Arbeitskräfte, Unternehmen und Unternehmer an den Wandel

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - A / 8v

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				105,00	66,00	39,00				6,00	4,00	2,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				11,00	7,00	4,00				0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen				320,00	236,00	84,00				22,00	13,00	9,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				30,00	18,00	12,00				1,00	1,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen				659,00	471,00	188,00				35,00	21,00	14,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen				133,00	90,00	43,00				11,00	5,00	6,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen				23,00	18,00	5,00				2,00	1,00	1,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				6,00	6,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen				53,00	33,00	20,00				6,00	1,00	5,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen				1.031,00	740,00	291,00				57,00	37,00	20,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen				165,00	106,00	59,00				13,00	9,00	4,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen				5,00	3,00	2,00				0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen				28,00	0,00	0,00				1,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen				93,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen				4.106,00	0,00	0,00				303,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl					1.084,00						63,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	20,00	12,00	8,00	11,00	3,00	8,00	17,00	15,00	2,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	4,00	3,00	1,00	0,00	0,00	0,00	3,00	2,00	1,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	48,00	33,00	15,00	54,00	36,00	18,00	65,00	49,00	16,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	5,00	4,00	1,00	9,00	3,00	6,00	3,00	3,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	105,00	78,00	27,00	108,00	76,00	32,00	106,00	80,00	26,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	27,00	16,00	11,00	26,00	18,00	8,00	28,00	21,00	7,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	4,00	4,00	0,00	3,00	2,00	1,00	5,00	4,00	1,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	2,00	2,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	9,00	6,00	3,00	10,00	8,00	2,00	10,00	7,00	3,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	164,00	117,00	47,00	163,00	107,00	56,00	178,00	137,00	41,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	35,00	22,00	13,00	33,00	18,00	15,00	31,00	24,00	7,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	2,00	1,00	1,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	1,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00	4,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	2,00	0,00	0,00	17,00	0,00	0,00	10,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	649,00	0,00	0,00	554,00	0,00	0,00	627,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl		173,00			173,00			188,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	15,00	9,00	6,00	10,00	7,00	3,00	14,00	7,00	7,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	2,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	33,00	23,00	10,00	25,00	18,00	7,00	36,00	31,00	5,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	2,00	1,00	1,00	3,00	1,00	2,00	3,00	3,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	94,00	66,00	28,00	69,00	46,00	23,00	116,00	88,00	28,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	10,00	6,00	4,00	11,00	7,00	4,00	5,00	5,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	3,00	2,00	1,00	5,00	4,00	1,00

CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	4,00	2,00	2,00	3,00	0,00	3,00	8,00	6,00	2,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	138,00	96,00	42,00	101,00	71,00	30,00	158,00	120,00	38,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	30,00	21,00	9,00	12,00	6,00	6,00	9,00	5,00	4,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	2,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	2,00	0,00	0,00	4,00	0,00	0,00	4,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	11,00	0,00	0,00	15,00	0,00	0,00	23,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	1.050,00	0,00	0,00	463,00	0,00	0,00	460,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl		142,00			104,00			166,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	12,00	9,00	3,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	2,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	37,00	33,00	4,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	4,00	2,00	2,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	26,00	16,00	10,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	15,00	12,00	3,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	3,00	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	72,00	55,00	17,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	2,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	9,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	15,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl		75,00			0,00		

Prioritätsachse	A - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8v - Anpassung der Arbeitskräfte, Unternehmen und Unternehmer an den Wandel

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - A

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI821	Beratene Unternehmen	Übergangsregionen	Anzahl	3 200,00			3 560,00	0,00	0,00	1,11			0,00	0,00	0,00
OI822	FuE-, Produktvorbereitungs- und Vernetzungs-Projekte	Übergangsregionen	Anzahl	496,00			616,00	0,00	0,00	1,24			38,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019			2018			2017		
			Insgesamt	Männer	Frauen												
OI821	Beratene Unternehmen	Übergangsregionen	686,00	0,00	0,00	447,00	0,00	0,00	512,00	0,00	0,00	476,00	0,00	0,00	567,00	0,00	0,00
OI822	FuE-, Produktvorbereitungs- und Vernetzungs-Projekte	Übergangsregionen	100,00	0,00	0,00	85,00	0,00	0,00	105,00	0,00	0,00	79,00	0,00	0,00	50,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016			2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI821	Beratene Unternehmen	Übergangsregionen	382,00	0,00	0,00	438,00	0,00	0,00	52,00	0,00	0,00
OI822	FuE-, Produktvorbereitungs- und Vernetzungs-Projekte	Übergangsregionen	84,00	0,00	0,00	75,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	B - Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung von Armut und jeglicher Diskriminierung
Investitionspriorität	9i - Aktive Inklusion, nicht zuletzt durch die Förderung der Chancengleichheit und aktiver Beteiligung, und Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - B / 9i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen					1.090,00	1.005,00	85,00					106,00	13,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen					3.432,00	2.329,00	1.103,00					59,00	45,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen					4.636,00	4.198,00	438,00					208,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					8.860,00	5.075,00	3.785,00					399,00	272,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	CO01 Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Verhältnis	23,00%	%	8.860,00	5.075,00	3.785,00	1,15				399,00	272,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					5.715,00	5.074,00	641,00					297,00	43,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					2.268,00	1.088,00	1.180,00					104,00	95,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					251,00	117,00	134,00					13,00	18,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					455,00	272,00	183,00					33,00	12,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021		2020		2019		2018		2017		2016	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen								
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	133,00	7,00	105,00	10,00	120,00	4,00	103,00	21,00	95,00	14,00	106,00	8,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	109,00	102,00	96,00	102,00	275,00	139,00	278,00	180,00	530,00	174,00	525,00	211,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	279,00	7,00	308,00	4,00	522,00	52,00	480,00	86,00	720,00	76,00	1.017,00	211,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	535,00	369,00	484,00	309,00	604,00	438,00	886,00	669,00	722,00	551,00	836,00	692,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	535,00	369,00	484,00	309,00	604,00	438,00	886,00	669,00	722,00	551,00	836,00	692,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	402,00	55,00	392,00	46,00	609,00	82,00	531,00	99,00	936,00	99,00	965,00	140,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	130,00	102,00	135,00	130,00	221,00	207,00	179,00	205,00	167,00	212,00	122,00	183,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	14,00	11,00	21,00	22,00	37,00	37,00	13,00	16,00	16,00	19,00	2,00	11,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	32,00	21,00	39,00	27,00	58,00	42,00	44,00	23,00	37,00	27,00	26,00	26,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015		2014	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	237,00	8,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	457,00	150,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	664,00	2,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	609,00	485,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	609,00	485,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	942,00	77,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	30,00	46,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	1,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	3,00	5,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	B - Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung von Armut und jeglicher Diskriminierung
Investitionspriorität	9i - Aktive Inklusion, nicht zuletzt durch die Förderung der Chancengleichheit und aktiver Beteiligung, und Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit

1.3. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2022						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI912	Teilnehmende an Integrations-begleitungs- sowie Stabilisierungsprojekten, die hinsichtlich ihrer Beschäftigungsfähigkeit nach Beendigung des Projektes ihre berufsfachliche und/oder persönliche Situation verbessert haben	Übergangsregionen	Anzahl (Anzahl)		Verhältnis	70,10%						23.652,00	11.227,00	12.425,00	2.775,00	1.437,00	1.338,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021						2020							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI912	Teilnehmende an Integrations-begleitungs- sowie Stabilisierungsprojekten, die hinsichtlich ihrer Beschäftigungsfähigkeit nach Beendigung des Projektes ihre berufsfachliche und/oder persönliche Situation verbessert haben	Übergangsregionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
			20.877,00	9.790,00	11.087,00	2.174,00	1.076,00	1.098,00		18.703,00	8.714,00	9.989,00	2.131,00	1.054,00	1.077,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2019						2018							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI912	Teilnehmende an Integrations-begleitungs- sowie Stabilisierungsprojekten, die hinsichtlich ihrer Beschäftigungsfähigkeit nach Beendigung des Projektes ihre berufsfachliche und/oder persönliche Situation verbessert haben	Übergangsregionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
			16.572,00	7.660,00	8.912,00	2.338,00	1.099,00	1.239,00		14.234,00	6.561,00	7.673,00	4.895,00	2.498,00	2.397,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017						2016							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI912	Teilnehmende an Integrations-begleitungs- sowie Stabilisierungsprojekten, die hinsichtlich ihrer Beschäftigungsfähigkeit nach Beendigung des Projektes ihre berufsfachliche und/oder persönliche Situation verbessert haben	Übergangsregionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
			9.339,00	4.063,00	5.276,00	3.575,00	1.544,00	2.031,00		5.764,00	2.519,00	3.245,00	3.636,00	1.593,00	2.043,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015						2014							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI912	Teilnehmende an Integrations-begleitungs- sowie Stabilisierungsprojekten, die hinsichtlich ihrer Beschäftigungsfähigkeit nach Beendigung des Projektes ihre berufsfachliche und/oder persönliche Situation verbessert haben	Übergangsregionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
			2.128,00	926,00	1.202,00	2.128,00	926,00	1.202,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Prioritätsachse	B - Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung von Armut und jeglicher Diskriminierung
Investitionspriorität	9i - Aktive Inklusion, nicht zuletzt durch die Förderung der Chancengleichheit und aktiver Beteiligung, und Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - B / 9i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	34.720,00	16.286,00	18.434,00	33.438,00	16.385,00	17.053,00	0,96	1,01	0,93	1.032,00	550,00	482,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				27.773,00	13.338,00	14.435,00				874,00	467,00	407,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen				5.469,00	5.272,00	197,00				315,00	309,00	6,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				5.469,00	5.272,00	197,00				315,00	309,00	6,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen				95,00	40,00	55,00				0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen				6.589,00	3.785,00	2.804,00				257,00	133,00	124,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen				3.532,00	1.963,00	1.569,00				113,00	68,00	45,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				3.519,00	1.959,00	1.560,00				113,00	68,00	45,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen				16.449,00	9.342,00	7.107,00				632,00	383,00	249,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen				21.627,00	11.818,00	9.809,00				685,00	453,00	232,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen				926,00	537,00	389,00				30,00	23,00	7,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen				2.194,00	1.116,00	1.078,00				54,00	35,00	19,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen				2.404,00	1.400,00	1.004,00				77,00	50,00	27,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen				5.079,00	5.079,00	0,00				291,00	291,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen				76,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen				341,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl					39.002,00						1.347,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	2.632,00	1.378,00	1.254,00	2.478,00	1.245,00	1.233,00	6.057,00	3.215,00	2.842,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	2.258,00	1.155,00	1.103,00	2.104,00	1.042,00	1.062,00	5.121,00	2.694,00	2.427,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	426,00	406,00	20,00	660,00	631,00	29,00	476,00	451,00	25,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	426,00	406,00	20,00	660,00	631,00	29,00	476,00	451,00	25,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	74,00	32,00	42,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	656,00	381,00	275,00	637,00	358,00	279,00	1.176,00	665,00	511,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	311,00	154,00	157,00	301,00	169,00	132,00	916,00	512,00	404,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	311,00	154,00	157,00	301,00	169,00	132,00	904,00	509,00	395,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	1.460,00	852,00	608,00	1.518,00	888,00	630,00	2.901,00	1.604,00	1.297,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	1.540,00	900,00	640,00	1.556,00	949,00	607,00	3.559,00	2.007,00	1.552,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	58,00	32,00	26,00	64,00	39,00	25,00	147,00	87,00	60,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	127,00	63,00	64,00	135,00	66,00	69,00	313,00	155,00	158,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	213,00	129,00	84,00	182,00	110,00	72,00	470,00	272,00	198,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	384,00	384,00	0,00	606,00	606,00	0,00	403,00	403,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	6,00	0,00	0,00	5,00	0,00	0,00	82,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl		3.058,00			3.138,00			6.607,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	4.293,00	1.970,00	2.323,00	4.751,00	2.433,00	2.318,00	5.323,00	2.600,00	2.723,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	3.615,00	1.593,00	2.022,00	3.971,00	2.011,00	1.960,00	4.310,00	2.047,00	2.263,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	681,00	650,00	31,00	595,00	579,00	16,00	1.249,00	1.219,00	30,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	681,00	650,00	31,00	595,00	579,00	16,00	1.249,00	1.219,00	30,00

CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	2,00	1,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	717,00	390,00	327,00	907,00	548,00	359,00	1.211,00	753,00	458,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	430,00	254,00	176,00	502,00	295,00	207,00	487,00	268,00	219,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	430,00	254,00	176,00	502,00	295,00	207,00	487,00	268,00	219,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	2.145,00	1.116,00	1.029,00	2.173,00	1.244,00	929,00	2.812,00	1.738,00	1.074,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	2.712,00	1.434,00	1.278,00	2.996,00	1.660,00	1.336,00	3.624,00	1.999,00	1.625,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	117,00	70,00	47,00	177,00	108,00	69,00	139,00	84,00	55,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	279,00	124,00	155,00	405,00	226,00	179,00	391,00	228,00	163,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	292,00	160,00	132,00	317,00	189,00	128,00	359,00	211,00	148,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	631,00	631,00	0,00	569,00	569,00	0,00	1.199,00	1.199,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	11,00	0,00	0,00	3,00	0,00	0,00	14,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	56,00	0,00	0,00	25,00	0,00	0,00	64,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl	Übergangsregionen	4.974,00			5.346,00			6.575,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	6.872,00	2.994,00	3.878,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	5.520,00	2.329,00	3.191,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	1.067,00	1.027,00	40,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	1.067,00	1.027,00	40,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	18,00	6,00	12,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	1.028,00	557,00	471,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	472,00	243,00	229,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	471,00	242,00	229,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	2.808,00	1.517,00	1.291,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	4.955,00	2.416,00	2.539,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	194,00	94,00	100,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	490,00	219,00	271,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	494,00	279,00	215,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	996,00	996,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	26,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	103,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl		7.957,00			0,00		

Prioritätsachse	B - Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung von Armut und jeglicher Diskriminierung
Investitionspriorität	9i - Aktive Inklusion, nicht zuletzt durch die Förderung der Chancengleichheit und aktiver Beteiligung, und Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - B

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
O1912	Teilnehmende, die in Erwerbslosenhaushalten mit unterhaltsberechtigten Kindern leben (einschließlich Alleinerziehende) (Teilmenge von CO01)	Übergangsregionen	Anzahl	13.300,00			11.992,00	2.749,00	9.243,00	0,90			341,00	92,00	249,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019			2018			2017		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
O1912	Teilnehmende, die in Erwerbslosenhaushalten mit unterhaltsberechtigten Kindern leben (einschließlich Alleinerziehende) (Teilmenge von CO01)	Übergangsregionen	900,00	233,00	667,00	854,00	213,00	641,00	1.870,00	487,00	1.383,00	1.771,00	360,00	1.411,00	1.610,00	411,00	1.199,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016			2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
O1912	Teilnehmende, die in Erwerbslosenhaushalten mit unterhaltsberechtigten Kindern leben (einschließlich Alleinerziehende) (Teilmenge von CO01)	Übergangsregionen	1.884,00	428,00	1.456,00	2.762,00	525,00	2.237,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	B - Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung von Armut und jeglicher Diskriminierung
Investitionspriorität	9vi - auf örtlicher Ebene betriebene Strategien für lokale Entwicklung

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - B / 9vi

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen	
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen						0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen						0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen						0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen						0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						0,00	0,00	0,00					0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021		2020		2019		2018		2017		2016	
			Männer	Frauen										
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015		2014	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	B - Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung von Armut und jeglicher Diskriminierung
Investitionspriorität	9vi - auf örtlicher Ebene betriebene Strategien für lokale Entwicklung

1.4. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2022						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI921	Unterstützte Landkreise und kreisfreie Städte, deren Armutsbekämpfungsstrategien von den Kommunalparlamenten beschlossen wurden	Übergangsregionen	Anzahl (Anzahl)		Verhältnis	80,00%						16,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021						2020							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI921	Unterstützte Landkreise und kreisfreie Städte, deren Armutsbekämpfungsstrategien von den Kommunalparlamenten beschlossen wurden	Übergangsregionen	15,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		15,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2019						2018							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI921	Unterstützte Landkreise und kreisfreie Städte, deren Armutsbekämpfungsstrategien von den Kommunalparlamenten beschlossen wurden	Übergangsregionen	14,00	0,00	0,00	6,00	0,00	0,00		8,00	0,00	0,00	8,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017						2016							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI921	Unterstützte Landkreise und kreisfreie Städte, deren Armutsbekämpfungsstrategien von den Kommunalparlamenten beschlossen wurden	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015						2014							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI921	Unterstützte Landkreise und kreisfreie Städte, deren Armutsbekämpfungsstrategien von den Kommunalparlamenten beschlossen wurden	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Prioritätsachse	B - Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung von Armut und jeglicher Diskriminierung
Investitionspriorität	9vi - auf örtlicher Ebene betriebene Strategien für lokale Entwicklung

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - B / 9vi

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen				23,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen				113,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl					0,00						0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	9,00	0,00	0,00	4,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	19,00	0,00	0,00	20,00	0,00	0,00	8,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00			0,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	21,00	0,00	0,00	5,00	0,00	0,00	17,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinstunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00			0,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	23,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinstunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00			0,00		

Prioritätsachse	B - Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung von Armut und jeglicher Diskriminierung
Investitionspriorität	9vi - auf örtlicher Ebene betriebene Strategien für lokale Entwicklung

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - B

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
O1921	Landkreise und kreisfreie Städte, die bei der Erarbeitung und Umsetzung von Armutsstrategien unterstützt werden	Übergangsregionen	Anzahl	20,00			16,00	0,00	0,00	0,80			0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019			2018			2017		
			Insgesamt	Männer	Frauen												
O1921	Landkreise und kreisfreie Städte, die bei der Erarbeitung und Umsetzung von Armutsstrategien unterstützt werden	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016			2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
O1921	Landkreise und kreisfreie Städte, die bei der Erarbeitung und Umsetzung von Armutsstrategien unterstützt werden	Übergangsregionen	5,00	0,00	0,00	7,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10i - Verringerung und Verhütung des vorzeitigen Schulabbruchs und Förderung des gleichen Zugangs zu einer hochwertigen Früherziehung und einer hochwertigen Grund- und Sekundarbildung, darunter formale, nicht formale und informale Bildungswege, mit denen eine Rückkehr in die allgemeine und berufliche Bildung ermöglicht wird

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - C / 10i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen					75.468,00	40.441,00	35.027,00					4.412,00	3.674,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					4.757,00	2.783,00	1.974,00					366,00	231,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021		2020		2019		2018		2017		2016	
			Männer	Frauen										
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	3.165,00	2.654,00	3.056,00	2.631,00	6.721,00	5.975,00	7.864,00	7.015,00	9.058,00	7.677,00	4.228,00	3.662,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	190,00	143,00	249,00	152,00	485,00	346,00	545,00	399,00	587,00	433,00	269,00	176,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015		2014	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	1.937,00	1.739,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	92,00	94,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10i - Verringerung und Verhütung des vorzeitigen Schulabbruchs und Förderung des gleichen Zugangs zu einer hochwertigen Früherziehung und einer hochwertigen Grund- und Sekundarbildung, darunter formale, nicht formale und informale Bildungswege, mit denen eine Rückkehr in die allgemeine und berufliche Bildung ermöglicht wird

1.5. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2022						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
E1011	Differenz der Anteile ohne Hauptschulabschluss zwischen unterstützten Schwerpunktschulen und allen Schulen des Landes	Übergangsregionen	Verhältnis (Prozentpunkte)		Verhältnis	9,50%						7,40%	0,00%	0,00%	7,40%	0,00%	0,00%	
E1012	Unter 25-Jährige, die eine schulische Berufsorientierung mit einem Zertifikat abschließen	Übergangsregionen	Anzahl (Anzahl)		Verhältnis	72,00%						75.468,00	40.441,00	35.027,00	8.086,00	4.412,00	3.674,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021						2020							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
E1011	Differenz der Anteile ohne Hauptschulabschluss zwischen unterstützten Schwerpunktschulen und allen Schulen des Landes	Übergangsregionen	7,50%	0,00%	0,00%	7,50%	0,00%	0,00%		6,60%	0,00%	0,00%	6,60%	0,00%	0,00%	
E1012	Unter 25-Jährige, die eine schulische Berufsorientierung mit einem Zertifikat abschließen	Übergangsregionen	67.382,00	36.029,00	31.353,00	5.819,00	3.165,00	2.654,00		61.563,00	32.864,00	28.699,00	5.687,00	3.056,00	2.631,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2019						2018							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
E1011	Differenz der Anteile ohne Hauptschulabschluss zwischen unterstützten Schwerpunktschulen und allen Schulen des Landes	Übergangsregionen	9,50%	0,00%	0,00%	9,50%	0,00%	0,00%		8,90%	0,00%	0,00%	8,90%	0,00%	0,00%	
E1012	Unter 25-Jährige, die eine schulische Berufsorientierung mit einem Zertifikat abschließen	Übergangsregionen	55.876,00	29.808,00	26.068,00	12.696,00	6.721,00	5.975,00		43.180,00	23.087,00	20.093,00	14.879,00	7.864,00	7.015,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017						2016							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
E1011	Differenz der Anteile ohne Hauptschulabschluss zwischen unterstützten Schwerpunktschulen und allen Schulen des Landes	Übergangsregionen	9,60%	0,00%	0,00%	9,60%	0,00%	0,00%		5,80%	0,00%	0,00%	5,80%	0,00%	0,00%	
E1012	Unter 25-Jährige, die eine schulische Berufsorientierung mit einem Zertifikat abschließen	Übergangsregionen	28.301,00	15.223,00	13.078,00	16.735,00	9.058,00	7.677,00		11.566,00	6.165,00	5.401,00	7.890,00	4.228,00	3.662,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015						2014							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
E1011	Differenz der Anteile ohne Hauptschulabschluss zwischen unterstützten Schwerpunktschulen und allen Schulen des Landes	Übergangsregionen	6,30%	0,00%	0,00%	6,30%	0,00%	0,00%		6,40%	0,00%	0,00%	6,40%	0,00%	0,00%	
E1012	Unter 25-Jährige, die eine schulische Berufsorientierung mit einem Zertifikat abschließen	Übergangsregionen	3.676,00	1.937,00	1.739,00	3.676,00	1.937,00	1.739,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10i - Verringerung und Verhütung des vorzeitigen Schulabbruchs und Förderung des gleichen Zugangs zu einer hochwertigen Früherziehung und einer hochwertigen Grund- und Sekundarbildung, darunter formale, nicht formale und informale Bildungswege, mit denen eine Rückkehr in die allgemeine und berufliche Bildung ermöglicht wird

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - C / 10i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen				98.663,00	52.815,00	45.848,00				14.545,00	7.852,00	6.693,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	88.000,00	44.880,00	43.120,00	98.663,00	52.815,00	45.848,00	1,12	1,18	1,06	14.545,00	7.852,00	6.693,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen				98.663,00	52.815,00	45.848,00				14.545,00	7.852,00	6.693,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen				4.541,00	2.586,00	1.955,00				677,00	395,00	282,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen				1.880,00	1.181,00	699,00				212,00	140,00	72,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen				50,00	0,00	0,00				1,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen				620,00	0,00	0,00				16,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl					98.663,00						14.545,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	10.042,00	5.437,00	4.605,00	7.596,00	3.984,00	3.612,00	13.016,00	6.904,00	6.112,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	10.042,00	5.437,00	4.605,00	7.596,00	3.984,00	3.612,00	13.016,00	6.904,00	6.112,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	10.042,00	5.437,00	4.605,00	7.596,00	3.984,00	3.612,00	13.016,00	6.904,00	6.112,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	445,00	243,00	202,00	266,00	136,00	130,00	616,00	344,00	272,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	170,00	103,00	67,00	210,00	146,00	64,00	260,00	173,00	87,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	4,00	0,00	0,00	11,00	0,00	0,00	12,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	85,00	0,00	0,00	110,00	0,00	0,00	98,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl		10.042,00			7.596,00			13.016,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	14.801,00	7.625,00	7.176,00	9.506,00	5.266,00	4.240,00	15.864,00	8.514,00	7.350,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	14.801,00	7.625,00	7.176,00	9.506,00	5.266,00	4.240,00	15.864,00	8.514,00	7.350,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	14.801,00	7.625,00	7.176,00	9.506,00	5.266,00	4.240,00	15.864,00	8.514,00	7.350,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	776,00	454,00	322,00	612,00	366,00	246,00	715,00	416,00	299,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	370,00	208,00	162,00	151,00	105,00	46,00	198,00	118,00	80,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	11,00	0,00	0,00	4,00	0,00	0,00	4,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	137,00	0,00	0,00	69,00	0,00	0,00	27,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl		14.801,00			9.506,00			15.864,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	13.293,00	7.233,00	6.060,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	13.293,00	7.233,00	6.060,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	13.293,00	7.233,00	6.060,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	434,00	232,00	202,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	309,00	188,00	121,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	78,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl		13.293,00			0,00		

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10i - Verringerung und Verhütung des vorzeitigen Schulabbruchs und Förderung des gleichen Zugangs zu einer hochwertigen Früherziehung und einer hochwertigen Grund- und Sekundarbildung, darunter formale, nicht formale und informale Bildungswege, mit denen eine Rückkehr in die allgemeine und berufliche Bildung ermöglicht wird

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - C

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
O1011	Geförderte Schwerpunktschulen	Übergangsregionen	Anzahl	50,00			49,00	0,00	0,00	0,98			0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019			2018			2017		
			Insgesamt	Männer	Frauen												
O1011	Geförderte Schwerpunktschulen	Übergangsregionen	2,00	0,00	0,00	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016			2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
O1011	Geförderte Schwerpunktschulen	Übergangsregionen	24,00	0,00	0,00	14,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10iii - Förderung des gleichen Zugangs zum lebenslangen Lernen für alle Altersgruppen im formalen, nicht-formalen und informalen Rahmen, Steigerung des Wissens sowie der Fähigkeiten und Kompetenzen der Arbeitskräfte sowie die Förderung flexibler Bildungswege unter anderem durch Berufsberatung und die Bestätigung erworbener Kompetenzen

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - C / 10iii

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen					28.938,00	20.951,00	7.987,00					1.889,00	798,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	CO05 Erwerbstätige, auch Selbständige	Verhältnis	90,00%	%	28.938,00	20.951,00	7.987,00	1,04				1.889,00	798,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					1.171,00	849,00	322,00					73,00	24,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen					6.327,00	3.968,00	2.359,00					335,00	270,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021		2020		2019		2018		2017		2016	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	2.471,00	1.142,00	2.193,00	1.038,00	4.816,00	1.622,00	4.394,00	1.571,00	2.156,00	770,00	2.428,00	964,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	2.471,00	1.142,00	2.193,00	1.038,00	4.816,00	1.622,00	4.394,00	1.571,00	2.156,00	770,00	2.428,00	964,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	132,00	37,00	83,00	36,00	266,00	91,00	194,00	73,00	37,00	28,00	55,00	28,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	464,00	385,00	713,00	436,00	1.030,00	519,00	687,00	400,00	485,00	249,00	253,00	99,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015		2014	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	604,00	82,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	604,00	82,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	9,00	5,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015		2014	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	1,00	1,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10iii - Förderung des gleichen Zugangs zum lebenslangen Lernen für alle Altersgruppen im formalen, nicht-formalen und informalen Rahmen, Steigerung des Wissens sowie der Fähigkeiten und Kompetenzen der Arbeitskräfte sowie die Förderung flexibler Bildungswege unter anderem durch Berufsberatung und die Bestätigung erworbener Kompetenzen

1.6. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2022					
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert		Jährlich insgesamt		Qualitativ	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021						2020								
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt

ID	Indikator	Regionenkategorie	2019						2018								
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017						2016								
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015						2014								
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10iii - Förderung des gleichen Zugangs zum lebenslangen Lernen für alle Altersgruppen im formalen, nicht-formalen und informalen Rahmen, Steigerung des Wissens sowie der Fähigkeiten und Kompetenzen der Arbeitskräfte sowie die Förderung flexibler Bildungswege unter anderem durch Berufsberatung und die Bestätigung erworbener Kompetenzen

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - C / 10iii

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	34.000,00	25.300,00	8.700,00	31.035,00	21.928,00	9.107,00	0,91	0,87	1,05	2.402,00	1.773,00	629,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen				1.970,00	1.530,00	440,00				240,00	214,00	26,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen				5.243,00	3.713,00	1.530,00				410,00	272,00	138,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen				556,00	427,00	129,00				77,00	68,00	9,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen				21.223,00	15.644,00	5.579,00				1.635,00	1.247,00	388,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen				9.256,00	5.857,00	3.399,00				690,00	458,00	232,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen				657,00	448,00	209,00				86,00	65,00	21,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen				804,00	572,00	232,00				50,00	36,00	14,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen				36,00	0,00	0,00				2,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen				946,00	0,00	0,00				63,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen				5.450,00	0,00	0,00				520,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl					31.035,00						2.402,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	3.314,00	2.149,00	1.165,00	3.390,00	2.281,00	1.109,00	7.414,00	5.450,00	1.964,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	271,00	221,00	50,00	258,00	208,00	50,00	415,00	301,00	114,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	586,00	358,00	228,00	593,00	391,00	202,00	1.434,00	1.079,00	355,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	98,00	67,00	31,00	61,00	55,00	6,00	122,00	95,00	27,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	2.100,00	1.416,00	684,00	2.291,00	1.645,00	646,00	5.377,00	4.089,00	1.288,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	1.116,00	666,00	450,00	1.038,00	581,00	457,00	1.915,00	1.266,00	649,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	142,00	93,00	49,00	87,00	67,00	20,00	122,00	95,00	27,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	58,00	43,00	15,00	50,00	34,00	16,00	302,00	229,00	73,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	4,00	0,00	0,00	4,00	0,00	0,00	8,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	121,00	0,00	0,00	120,00	0,00	0,00	202,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	531,00	0,00	0,00	704,00	0,00	0,00	941,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl		3.314,00			3.390,00			7.414,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	6.297,00	4.546,00	1.751,00	3.265,00	2.240,00	1.025,00	3.729,00	2.588,00	1.141,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	294,00	212,00	82,00	199,00	149,00	50,00	225,00	168,00	57,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	1.221,00	917,00	304,00	371,00	256,00	115,00	478,00	329,00	149,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	86,00	65,00	21,00	57,00	42,00	15,00	43,00	29,00	14,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	4.541,00	3.470,00	1.071,00	2.117,00	1.504,00	613,00	2.405,00	1.677,00	728,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	1.670,00	1.011,00	659,00	1.091,00	694,00	397,00	1.281,00	882,00	399,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	83,00	51,00	32,00	58,00	33,00	25,00	63,00	37,00	26,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	221,00	163,00	58,00	51,00	23,00	28,00	52,00	34,00	18,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	7,00	0,00	0,00	8,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	150,00	0,00	0,00	125,00	0,00	0,00	120,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	1.310,00	0,00	0,00	881,00	0,00	0,00	563,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl		6.297,00			3.265,00			3.729,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	1.224,00	901,00	323,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	68,00	57,00	11,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	150,00	111,00	39,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	12,00	6,00	6,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	757,00	596,00	161,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	455,00	299,00	156,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	16,00	7,00	9,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	20,00	10,00	10,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	45,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl		1.224,00			0,00		

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10iii - Förderung des gleichen Zugangs zum lebenslangen Lernen für alle Altersgruppen im formalen, nicht-formalen und informalen Rahmen, Steigerung des Wissens sowie der Fähigkeiten und Kompetenzen der Arbeitskräfte sowie die Förderung flexibler Bildungswege unter anderem durch Berufsberatung und die Bestätigung erworbener Kompetenzen

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - C

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
O1022	ab 50jährige Erwerbstätige, auch Selbstständige	Übergangsregionen	Anzahl	8.500,00			9.893,00	7.023,00	2.870,00	1,16			715,00	497,00	218,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019			2018			2017		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
O1022	ab 50jährige Erwerbstätige, auch Selbstständige	Übergangsregionen	1.035,00	643,00	392,00	1.037,00	690,00	347,00	2.671,00	2.046,00	625,00	2.235,00	1.654,00	581,00	820,00	546,00	274,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016			2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
O1022	ab 50jährige Erwerbstätige, auch Selbstständige	Übergangsregionen	1.049,00	700,00	349,00	331,00	247,00	84,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10iv - Verbesserung der Arbeitsmarktrelevanz der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung, Erleichterung des Übergangs von der Bildung zur Beschäftigung und Stärkung der Systeme der beruflichen Bildung und Weiterbildung und deren Qualität, unter anderem durch Mechanismen für die Antizipation des Qualifikationsbedarfs, die Erstellung von Lehrplänen sowie die Einrichtung und Entwicklung beruflicher Bildungssysteme, darunter duale Bildungssysteme und Ausbildungswege

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - C / 10iv

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen					560,00	183,00	377,00					10,00	27,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				4.301,00	1.405,00	2.896,00						175,00	381,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen				21.368,00	16.460,00	4.908,00						2.452,00	640,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	CO06 Unter 25-Jährige	Verhältnis	51,30%	%	%	21.368,00	16.460,00	4.908,00	1,00			2.452,00	640,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen				2.341,00	883,00	1.458,00						111,00	185,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen				1.382,00	979,00	403,00						263,00	110,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen				987,00	364,00	623,00						56,00	82,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen				2.783,00	2.106,00	677,00						110,00	84,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00						0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen				47,00	26,00	21,00						5,00	5,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021		2020		2019		2018		2017		2016	
			Männer	Frauen										
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	10,00	31,00	27,00	34,00	22,00	30,00	42,00	42,00	29,00	66,00	22,00	72,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	218,00	395,00	168,00	395,00	192,00	368,00	162,00	327,00	160,00	359,00	156,00	341,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	2.313,00	635,00	2.314,00	677,00	2.176,00	624,00	2.220,00	665,00	2.099,00	661,00	1.969,00	561,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	2.313,00	635,00	2.314,00	677,00	2.176,00	624,00	2.220,00	665,00	2.099,00	661,00	1.969,00	561,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	136,00	191,00	100,00	183,00	137,00	187,00	122,00	186,00	85,00	199,00	89,00	155,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	176,00	49,00	134,00	54,00	129,00	42,00	102,00	33,00	68,00	39,00	73,00	40,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	53,00	88,00	70,00	97,00	49,00	106,00	44,00	81,00	41,00	75,00	45,00	83,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	251,00	132,00	279,00	112,00	284,00	96,00	491,00	93,00	406,00	94,00	252,00	56,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	2,00	3,00	7,00	4,00	5,00	2,00	1,00	1,00	3,00	4,00	3,00	2,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015		2014	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	14,00	65,00	7,00	10,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	160,00	323,00	14,00	7,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	917,00	445,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	917,00	445,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	96,00	165,00	7,00	7,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	33,00	35,00	1,00	1,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	6,00	11,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015		2014	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	33,00	10,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10iv - Verbesserung der Arbeitsmarktrelevanz der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung, Erleichterung des Übergangs von der Bildung zur Beschäftigung und Stärkung der Systeme der beruflichen Bildung und Weiterbildung und deren Qualität, unter anderem durch Mechanismen für die Antizipation des Qualifikationsbedarfs, die Erstellung von Lehrplänen sowie die Einrichtung und Entwicklung beruflicher Bildungssysteme, darunter duale Bildungssysteme und Ausbildungswege

1.7. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2022					
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert		Jährlich insgesamt		Qualitativ	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021						2020					
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2019						2018					
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017						2016					
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015						2014					
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt	

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10iv - Verbesserung der Arbeitsmarktrelevanz der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung, Erleichterung des Übergangs von der Bildung zur Beschäftigung und Stärkung der Systeme der beruflichen Bildung und Weiterbildung und deren Qualität, unter anderem durch Mechanismen für die Antizipation des Qualifikationsbedarfs, die Erstellung von Lehrplänen sowie die Einrichtung und Entwicklung beruflicher Bildungssysteme, darunter duale Bildungssysteme und Ausbildungswege

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - C / 10iv

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				513,00	204,00	309,00				15,00	5,00	10,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				175,00	68,00	107,00				7,00	1,00	6,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen				7.195,00	2.423,00	4.772,00				67,00	19,00	48,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				1.104,00	390,00	714,00				21,00	7,00	14,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen				37.014,00	29.203,00	7.811,00				1.342,00	1.020,00	322,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	45.100,00	32.836,00	12.264,00	41.830,00	29.691,00	12.139,00	0,93	0,90	0,99	1.312,00	970,00	342,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen				1,00	1,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen				34.415,00	26.273,00	8.142,00				1.143,00	877,00	266,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen				10.305,00	5.557,00	4.748,00				280,00	167,00	113,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen				2,00	0,00	2,00				1,00	0,00	1,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen				2.442,00	1.833,00	609,00				181,00	125,00	56,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen				274,00	184,00	90,00				9,00	8,00	1,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen				40,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen				127,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl					44.722,00						1.424,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	50,00	26,00	24,00	51,00	22,00	29,00	59,00	26,00	33,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	17,00	6,00	11,00	20,00	10,00	10,00	18,00	12,00	6,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	928,00	285,00	643,00	948,00	334,00	614,00	932,00	325,00	607,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	131,00	43,00	88,00	129,00	43,00	86,00	163,00	54,00	109,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	4.091,00	3.260,00	831,00	3.915,00	3.092,00	823,00	4.231,00	3.357,00	874,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	4.827,00	3.392,00	1.435,00	4.667,00	3.254,00	1.413,00	4.938,00	3.491,00	1.447,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	3.837,00	2.906,00	931,00	3.631,00	2.768,00	863,00	3.995,00	3.044,00	951,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	1.231,00	665,00	566,00	1.283,00	680,00	603,00	1.227,00	664,00	563,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	321,00	240,00	81,00	321,00	229,00	92,00	335,00	263,00	72,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	29,00	17,00	12,00	28,00	16,00	12,00	38,00	25,00	13,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	4,00	0,00	0,00	4,00	0,00	0,00	5,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	15,00	0,00	0,00	15,00	0,00	0,00	15,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl		5.069,00			4.914,00			5.222,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018	2017	2016
----	-----------	-------------------	------	------	------

		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	67,00	24,00	43,00	86,00	34,00	52,00	70,00	19,00	51,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	24,00	9,00	15,00	23,00	5,00	18,00	20,00	6,00	14,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	901,00	322,00	579,00	859,00	313,00	546,00	905,00	308,00	597,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	152,00	53,00	99,00	127,00	53,00	74,00	112,00	43,00	69,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	4.270,00	3.340,00	930,00	4.430,00	3.453,00	977,00	4.367,00	3.338,00	1.029,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	4.957,00	3.475,00	1.482,00	5.002,00	3.528,00	1.474,00	5.006,00	3.429,00	1.577,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	4.098,00	3.079,00	1.019,00	4.126,00	3.128,00	998,00	4.139,00	3.043,00	1.096,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	1.140,00	607,00	533,00	1.249,00	672,00	577,00	1.203,00	622,00	581,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	250,00	206,00	44,00	313,00	247,00	66,00	205,00	156,00	49,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	34,00	25,00	9,00	30,00	19,00	11,00	41,00	28,00	13,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	4,00	0,00	0,00	5,00	0,00	0,00	6,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	15,00	0,00	0,00	16,00	0,00	0,00	17,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl		5.238,00			5.375,00			5.342,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	76,00	29,00	47,00	39,00	19,00	20,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	28,00	11,00	17,00	18,00	8,00	10,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	854,00	255,00	599,00	801,00	262,00	539,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	137,00	47,00	90,00	132,00	47,00	85,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	10.298,00	8.309,00	1.989,00	70,00	34,00	36,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	10.215,00	7.839,00	2.376,00	906,00	313,00	593,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	9.057,00	7.275,00	1.782,00	389,00	153,00	236,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	2.171,00	1.318,00	853,00	521,00	162,00	359,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	463,00	346,00	117,00	53,00	21,00	32,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	65,00	46,00	19,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	6,00	0,00	0,00	6,00	0,00	0,00
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	17,00	0,00	0,00	17,00	0,00	0,00
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtteilnehmerzahl		11.228,00			910,00		

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10iv - Verbesserung der Arbeitsmarktrelevanz der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung, Erleichterung des Übergangs von der Bildung zur Beschäftigung und Stärkung der Systeme der beruflichen Bildung und Weiterbildung und deren Qualität, unter anderem durch Mechanismen für die Antizipation des Qualifikationsbedarfs, die Erstellung von Lehrplänen sowie die Einrichtung und Entwicklung beruflicher Bildungssysteme, darunter duale Bildungssysteme und Ausbildungswege

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - C

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019			2018			2017		
			Insgesamt	Männer	Frauen												

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016			2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen

Prioritätsachsen für technische Hilfe

Prioritätsachse	D - Prioritätsachse D - Technische Hilfe
-----------------	--

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - D

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
			2021			2020			2019					
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
			2018			2017			2016					
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
			2015			2014								
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - D

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
TH1	Publikation Oper-rationelles Programm		Anzahl	1.000,00			1.250,00	0,00	0,00	1,25			0,00	0,00	0,00
TH2	Begleitende Bewertungen		Anzahl	7,00			13,00	0,00	0,00	1,86			1,00	0,00	0,00
TH3	Auftaktveranstaltung		Anzahl	1,00			1,00	0,00	0,00	1,00			0,00	0,00	0,00
TH5	Treffen des Begleitausschusses		Anzahl	16,00			18,00	0,00	0,00	1,13			2,00	0,00	0,00
TH6	Medieninformation		Anzahl	40,00			62,00	0,00	0,00	1,55			1,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019			2018			2017		
			Insgesamt	Männer	Frauen												
TH1	Publikation Oper-rationelles Programm		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
TH2	Begleitende Bewertungen		6,00	0,00	0,00	4,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
TH3	Auftaktveranstaltung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
TH5	Treffen des Begleitausschusses		3,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00	2,00	0,00	
TH6	Medieninformation		2,00	0,00	0,00	5,00	0,00	0,00	5,00	0,00	0,00	8,00	0,00	0,00	13,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016			2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
TH1	Publikation Oper-rationelles Programm		0,00	0,00	0,00	250,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
TH2	Begleitende Bewertungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
TH3	Auftaktveranstaltung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00
TH5	Treffen des Begleitausschusses		1,00	0,00	0,00	3,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00
TH6	Medieninformation		16,00	0,00	0,00	9,00	0,00	0,00	3,00	0,00	0,00

Tabelle 5: Informationen zu den im Leistungsrahmen festgelegten Etappenzielen und Zielen

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	2022 Insgesamt kumuliert	2022 Männer kumuliert	2022 Frauen kumuliert	2022 Jährlich insgesamt	2022 Jährlich insgesamt Männer	2022 Jährlich insgesamt Frauen
A	F	LR-F	Ausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	146.351.375,07					
A	O	LROIA	Beratene Gründungsinteressierte und Unternehmen	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	15.591,00	6.244,00	5.787,00	378,00	170,00	208,00
A	O	OI822	FuE-, Produktvorbereitungs- und Vernetzungs-Projekte	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	616,00	0,00	0,00	38,00	0,00	0,00
B	O	CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Number	ESF	Übergangsregionen	33.438,00	16.385,00	17.053,00	1.032,00	550,00	482,00
B	F	LR-F	Ausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	154.577.697,16					
C	O	CO06	Unter 25-Jährige	Number	ESF	Übergangsregionen	142.463,00	84.036,00	58.427,00	16.097,00	9.036,00	7.061,00
C	F	LR-F	Ausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	202.085.969,86					

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	2021 Insgesamt kumuliert	2020 Insgesamt kumuliert	2019 Insgesamt kumuliert	Anmerkungen
A	F	LR-F	Ausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	114.817.568,91	89.933.758,78	68.382.277,94	
A	O	LROIA	Beratene Gründungsinteressierte und Unternehmen	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	15.213,00	12.942,00	10.807,00	
A	O	OI822	FuE-, Produktvorbereitungs- und Vernetzungs-Projekte	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	578,00	478,00	393,00	
B	O	CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Number	ESF	Übergangsregionen	32.406,00	29.774,00	27.296,00	
B	F	LR-F	Ausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	124.405.517,87	97.263.334,34	82.923.710,91	
C	O	CO06	Unter 25-Jährige	Number	ESF	Übergangsregionen	126.366,00	111.226,00	98.705,00	
C	F	LR-F	Ausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	157.190.024,88	131.638.911,28	92.127.964,08	

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	2018 Insgesamt kumuliert	2017 Insgesamt kumuliert	2016 Insgesamt kumuliert	2015 Insgesamt kumuliert	2014 Insgesamt kumuliert
A	F	LR-F	Ausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	50.591.831,44	21.080.588,79	0,00	0,00	0,00
A	O	LROIA	Beratene Gründungsinteressierte und Unternehmen	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	8.343,00	5.682,00	3.433,00	1.611,00	78,00
A	O	OI822	FuE-, Produktvorbereitungs- und Vernetzungs-Projekte	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	288,00	209,00	159,00	75,00	0,00
B	O	CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Number	ESF	Übergangsregionen	21.239,00	16.946,00	12.195,00	6.872,00	0,00
B	F	LR-F	Ausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	63.987.429,11	37.968.227,56	0,00	0,00	0,00
C	O	CO06	Unter 25-Jährige	Number	ESF	Übergangsregionen	80.336,00	60.284,00	45.577,00	24.482,00	906,00
C	F	LR-F	Ausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	69.299.483,79	34.999.983,94	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	Etappenziel für 2018 insgesamt	Etappenziel für 2018 Männer	Etappenziel für 2018 Frauen	Endziel (2023) insgesamt	Endziel (2023) Männer	Endziel (2023) Frauen
A	F	LR-F	Ausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	43.790.000,00			151.037.500,00		
A	O	LROIA	Beratene Gründungsinteressierte und Unternehmen	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	6.895			14.670,00		
A	O	OI822	FuE-, Produktvorbereitungs- und Vernetzungs-Projekte	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	167			496,00		
B	O	CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Number	ESF	Übergangsregionen	18.503			34.720,00	16.286,00	18.434,00
B	F	LR-F	Ausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	62.150.000			210.211.677,00		
C	O	CO06	Unter 25-Jährige	Number	ESF	Übergangsregionen	68.056			133.100,00	77.716,00	55.384,00
C	F	LR-F	Ausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	72.550.000			237.933.750,00		

3.4 Finanzdaten (Artikel 50 Absatz 2 Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Tabelle 6: Finanzinformationen auf Ebene der Prioritätsachse und des Programms

(wie in Tabelle 1 in Anhang II in der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 1011/2014 der Kommission (Muster für die Übermittlung von Finanzdaten) festgelegt)

Prioritätsachse	Fonds	Regionenkategorie	Berechnungsgrundlage	Finanzmittel insgesamt	Kofinanzierungssatz	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Anteil der Gesamtzuweisung für die ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anteil der Gesamtzuweisung für die von Begünstigten geltend gemachten förderfähigen Ausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
A	ESF	Übergangsregionen	Insgesamt	151.037.500,00	80,00%	188.532.470,79	124,82%	139.165.194,61	153.071.178,96	101,35%	9.462
B	ESF	Übergangsregionen	Insgesamt	210.211.678,00	80,00%	184.910.838,65	87,96%	183.430.717,84	159.760.991,37	76,00%	520
C	ESF	Übergangsregionen	Insgesamt	237.933.750,00	80,00%	282.532.089,08	118,74%	218.961.717,00	213.624.321,92	89,78%	2.687
D	ESF	Übergangsregionen	Insgesamt	24.965.955,00	80,00%	25.289.605,08	101,30%	25.289.605,08	23.281.463,11	93,25%	127
Insgesamt	ESF	Übergangsregionen		624.148.883,00	80,00%	681.265.003,60	109,15%	566.847.234,53	549.737.955,36	88,08%	12.796
Insgesamt				624.148.883,00	80,00%	681.265.003,60	109,15%	566.847.234,53	549.737.955,36	88,08%	12.796

Tabelle 8: Nutzung von Überkreuzfinanzierungen

1	2	3	4	5	6
Nutzung von Überkreuzfinanzierungen	Prioritätsachse	Höhe der Unionsunterstützung, die für eine Überkreuzfinanzierung genutzt werden soll, basierend auf ausgewählten Vorhaben (EUR)	Als Anteil der Unionsunterstützung für die Prioritätsachse (%) (Spalte 3/Unionsunterstützung für die Prioritätsachse × 100)	Höhe der Unionsunterstützung, genutzt im Rahmen der Überkreuzfinanzierung, basierend auf bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachten förderfähigen Ausgaben (EUR)	Als Anteil der Unionsunterstützung für die Prioritätsachse (%) (Spalte 5/Unionsunterstützung für die Prioritätsachse × 100)
Kosten, die für Unterstützung aus dem EFRE in Frage kommen, aber aus dem ESF unterstützt werden	A	0,00		0,00	
Kosten, die für Unterstützung aus dem EFRE in Frage kommen, aber aus dem ESF unterstützt werden	B	0,00		0,00	
Kosten, die für Unterstützung aus dem EFRE in Frage kommen, aber aus dem ESF unterstützt werden	C	0,00		0,00	
Kosten, die für Unterstützung aus dem EFRE in Frage kommen, aber aus dem ESF unterstützt werden	D	0,00		0,00	

Tabelle 10: Außerhalb der Union getätigte Ausgaben (ESF und ESF REACT-EU)

Höhe der Ausgaben, die außerhalb der Union im Rahmen der thematischen Ziele 8 und 10 anfallen dürften, basierend auf ausgewählten Vorhaben (EUR)	Anteil der Mittelzuweisung insgesamt (Unions- und nationaler Beitrag) für das ESF-Programm oder die ESF-Komponente eines aus mehreren Fonds unterstützten Programms (%) (Spalte 1/Mittelzuweisung insgesamt (Unions- und nationaler Beitrag) für das ESF-Programm oder die ESF-Komponente eines fondsübergreifenden Programms × 100)	Förderfähige Ausgaben, angefallen außerhalb der Union, bei der Verwaltungsbehörde geltend gemacht durch den Begünstigten (EUR)	Anteil der Mittelzuweisung insgesamt (Unions- und nationaler Beitrag) für das ESF-Programm oder die ESF-Komponente eines aus mehreren Fonds unterstützten Programms (%) (Spalte 3/Mittelzuweisung insgesamt (Unions- und nationaler Beitrag) für das ESF-Programm oder die ESF-Komponente eines fondsübergreifenden Programms × 100)
0,00		0,00	

4. SYNTHESE DER BEWERTUNGEN

Synthese der Feststellungen aller Bewertungen des Programms, die während des vorangegangenen Haushaltsjahres bereitgestellt wurden, mit Verweis auf Titel und Bezugszeitraum der herangezogenen Bewertungsberichte

Bis zum Ende des Berichtszeitraumes wurden alle 14 für die Förderperiode 2014 bis 2020 geplanten Evaluierungen umgesetzt. Zu den Evaluierungen gehören:

- Bewertung der Gründerrichtlinie
- Bewertung der Fachkräftenrichtlinie
- Bewertung der Integrations- und der Aktivierungsrichtlinie
- Bewertung der Armutspräventionsrichtlinie
- Bewertung der Schulförderrichtlinie – Teil Schwerpunktschulen
- Bewertung der Ausbildungsrichtlinie
- Bewertung der Weiterbildungsrichtlinie
- Bewertung Information und Kommunikation
- Zusammenfassende Bewertung im Hinblick auf die Querschnittsziele
- Bewertung der Beratungsrichtlinie
- Bewertung der Schulförderrichtlinie – Teil schulische Berufsorientierung
- Bewertung Richtlinie Thüringen Jahr
- Übergreifende Programmevaluierung
- Bewertung FuE-Personal-Richtlinie

Der Ländervergleich wurde in Abstimmung mit der AG-Evaluierung im Jahr 2019 aufgrund des hohen Arbeitsaufwandes für die Umsetzung des Bewertungsplanes und des ohnehin sehr großen Evaluierungsumfanges im Thüringer ESF-OP aus dem Bewertungsplan herausgenommen. Damit reduzierte sich die ursprüngliche Anzahl der Evaluierungen auf insgesamt 14.

Aus den bisherigen Evaluierungsergebnissen ergaben sich keine unmittelbaren Änderungen bzgl. der Richtlinien oder der allgemeinen Umsetzung, so dass keine Anpassungen für das Fördergeschäft der aktuellen Förderperiode vorgenommen werden mussten. Die Ergebnisse zeigen jedoch durchaus verschiedene Verbesserungsmöglichkeiten, welche in die Vorbereitung der neuen Förderperiode eingeflossen sind.

Die Umsetzung des Bewertungsplanes wird von der AG-Evaluierung begleitet. Im Berichtsjahr fand eine Sitzung im Mai statt. Im Rahmen dieser Sitzung wurden den Teilnehmenden die Ergebnisse aus der Evaluierung Weiterbildungsrichtlinie und aus der Evaluierung zum Thüringen Jahr durch die jeweiligen Evaluator:innen vorgestellt.

Zum Berichtszeitpunkt lagen Ergebnisse aus 14 Endberichten vor, wovon ein Endbericht bis zum Ende des Berichtszeitraumes noch nicht freigegeben war. Die Freigabe der Evaluierung zur schulischen Berufsorientierte erfolgte am 13. Februar 2023.

Evaluierungsergebnisse der letzten durchgeführten Bewertungen

Schulförderrichtlinie – Teil BO-Maßnahmen

Die Evaluierung hat gezeigt, dass die ESF-geförderten Praxiserfahrungen ein fester Bestandteil eines systematischen BO-prozesses in Thüringen sind. Allerdings ist die Aufgabenteilung zwischen Berufseinstiegsbegleitungen und Übergangskordinatoren für Lehrkräfte und Schüler:innen nicht immer erkennbar.

Die Schulen und Trägerverbände haben teilweise schon langjährige Erfahrungen bei der gemeinsamen Durchführung von BO-Maßnahmen. Die Trägerverbände sind so aufgestellt, dass die Erreichbarkeit sowie ein ausreichendes Angebot an Berufsfeldern in den vorgegebenen Bereichen Technik sowie Gesundheits- und Sozialpflege sichergestellt werden konnte. Das erleichtert die Zusammenarbeit für alle Beteiligten. Die Zusammenarbeit von unterschiedlichen Trägerverbänden bietet außerdem Flexibilität im Hinblick auf regionale Spezifika, inhaltliche Spezialisierungen und Vorerfahrungen. Es führt aber auch zu einem unterschiedlichen Vorgehen beim Qualitätsmanagement und damit birgt es Risiken bei der Umsetzung einheitlicher Standards in ESF-geförderten Praxiserfahrungen.

Das Mitspracherecht der Schüler:innen bei Auswahl der Berufsfelder ist noch unterschiedlich ausgestaltet, ursächlich dafür sind oftmals organisatorische Aspekte. Zwar ist eine Beteiligung der Schüler:innen nicht zwingend erforderlich, aber es fördert ein besseres Matching und würde somit auch die Erfolgchancen erhöhen. Auch bestehen Unterschiede bei der Vor- und Nachbereitung der ESF-geförderten Praxiserfahrung. Sie variieren in Qualität und Intensität. Dies könnte sich auch auf den Mehrwert der BO-Maßnahme auswirken.

Die Ergebnisse der Evaluierung zeigen, dass ESF-geförderte BO-Maßnahmen einen Mehrwert in der Entwicklung von Berufswahlkompetenzen sowie für die Suche nach einer passenden Anschlussperspektive haben können. Die subjektive Einschätzung der Schüler:innen weisen auf positive Einflüsse hin. So sind Schüler:innen motivierter mehr Verantwortung für die berufliche Zukunft zu übernehmen. Außerdem sind die Maßnahmen hilfreich um Stärken und Schwächen besser kennenzulernen.

Im Rahmen der Evaluierung war eine Anpassung des Untersuchungsdesign aufgrund weiterhin ausgesetzter BO-Maßnahmen durch die Corona-Pandemie notwendig: die ursprünglich geplante zweite Befragungswelle sowie die Verbleibserfassung der Schüler:innen konnte nicht durchgeführt werden. Stattdessen wurden vertiefende Auswertungen des bestehenden Datensatzes sowie breitere qualitativ-diskursive Formate umgesetzt: Die Fallstudien wurden auf weitere Schulen mit Gesprächen mit allen beteiligten Akteuren ausgeweitet.

FuE-Personal-Richtlinie

Die Evaluierung hat gezeigt, dass die Fördergegenstände der FuE-Personal-Richtlinie unterschiedlich stark nachgefragt wurden. Die Förderung der Forschergruppen und für das innovative Personal wurden

sehr stark nachgefragt. Dagegen wurden Vorhaben für Stipendiatinnen und Stipendiaten nur in geringem Umfang bewilligt. Die Entsendung und Ausleihe von FuE-Personal spielt hingegen nur eine geringe Rolle; lediglich ein Vorhaben wurde in diesem Bereich bewilligt. In der Evaluierung wurde angeregt, diese Förderung in der Förderperiode 2021 bis 2027 nicht fortzusetzen, da Verwaltungsaufwand und Nachfrage nicht im Verhältnis stehen.

Ca. 28 % der geförderten Personen in allen Fördergegenständen waren Frauen, in der Stipendienförderung lag der Frauenanteil mit 31 % nur geringfügig unterhalb des bundesweiten Frauenanteils in den MINT-Fächern (32 %). In den befragten Forschergruppen lag der Frauenanteil bei 29 %. Es bleibt die Frage offen, warum sich Frauen nach ihren Studienabschlüssen in geringerem Umfang als ihre männlichen Kollegen dafür entscheiden als Doktorandinnen in Forschergruppen mitzuwirken. Universitäten und Forschungseinrichtungen beschäftigen Gleichstellungsbeauftragte, die in allen Fragen zur Karriereplanung und Vereinbarkeit von Familie und Beruf Frauen beraten und unterstützen können. Auch die Leitungen der Forschergruppen selbst gaben alle an, dass sie bei der Stellenbesetzung darauf achten, dass Frauen und Männer gleichberechtigt berücksichtigt werden. Flexible Arbeitszeiten sollen es ihnen ermöglichen, Familie und Beruf besser zu vereinbaren. Es sollte also davon ausgegangen werden können, dass die strukturellen Voraussetzungen, um Frauen auch bei weiterführenden akademischen Karrieren zu unterstützen, vorhanden sind.

Insgesamt wurde das Förderprogramm sowohl von den befragten Forschergruppen als auch Sprecher:innen der Industriebeiräte als sehr positiv wahrgenommen. So war es möglich durch die Förderung das wissenschaftliche Erkenntnisinteresse in den Mittelpunkt der Grundlagenforschung zu stellen. Die Förderung sei nach Aussagen der Befragten auch ein wichtiger Beitrag zur wissenschaftlichen Nachwuchsförderung. Durch die Anbindung an den Industriebeirat und die Kooperation mit Unternehmen wurden ein notwendiger Anwendungs- und Praxisbezug geschaffen. Für Unternehmen stellen innovative Forschungsthemen wichtige Impulse für weitere Arbeiten im Unternehmen dar. Ein Großteil des innovativen Personals verbleibt auch im Unternehmen, so dass dadurch ein Mehrwert für Thüringer Unternehmen erzeugt werden kann. Allerdings wurde von verschiedenen Seiten angemerkt, dass die Personalgewinnung für Forschergruppen in der Startphase nicht immer pünktlich zum Projektbeginn abgeschlossen werden kann, weil geeignetes Personal häufig in anderen Projekt- oder Arbeitsverhältnissen gebunden ist. Die Evaluator:innen empfehlen daher, die Aufbauphase auf sechs Monate zu verlängern, um so die Startphase zu erleichtern. Dies wurde in der Gestaltung der Richtlinie für die Förderperiode 2021-2027 berücksichtigt.

Die Förderung der Stipendiaten spielt eher eine geringe Rolle. Unternehmen erhoffen sich hier eine frühzeitige Bindung von akademischen Personal auf der einen Seite und auf der anderen Seite wollen Studierende Praxiserfahrung in innovativen Vorhaben sammeln, die sie für ihre Abschlussarbeiten verwenden können. Etwa zwei Drittel der ehemaligen Stipendiat:innen arbeiten weiter in der Forschung und Entwicklung im Rahmen innovativer Projekte im geförderten Unternehmen. Auch das kann als ein Erfolg der Richtlinie gewertet werden. Die Evaluierung empfiehlt daher diesen Fördergegenstand stärker zu bewerben.

Name	Fonds	von Monat	von Jahr	bis Monat	bis Jahr	Art der Bewertung	Thematisches Ziel	Thema	Feststellungen
------	-------	-----------	----------	-----------	----------	-------------------	-------------------	-------	----------------

6 PROBLEME, DIE SICH AUF DIE LEISTUNG DES PROGRAMMS AUSWIRKEN, UND VORGENOMMENE MASSNAHMEN (ARTIKEL 50 ABSATZ 2 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013

a) Probleme, die sich auf die Leistung des Programms auswirken, und vorgenommene Maßnahmen

Im Berichtsjahr wurden keine endgültigen Prüfberichte zu Systemprüfungen gem. Art. 127 Abs. 1 der VO (EU) Nr. 1303/2013 an die Verwaltungsbehörde übermittelt. Das Follow-up zu einem Prüfbericht aus dem Geschäftsjahr 2020/2021 wurde abgeschlossen. Vier weitere Systemprüfungen befanden sich in der Prüfung mit Berichterstellung. Das Follow-up zu einem Systemprüfbericht dauerte im Geschäftsjahr an. Gemäß Jahreskontrollbericht wurden in den laufenden Systemprüfungen bislang keine systembedingten Feststellungen lokalisiert.

Darüber hinaus wurden 33 Vorhabenprüfungen gem. Art. 127 Abs. 1 der VO (EU) Nr. 1303/2013 i.V.m. Art. 27 der VO (EU) Nr. 480/2014 durchgeführt. Die hierbei geprüften Ausgaben entsprachen einem Anteil von 3,68 % der gesamten bescheinigten Ausgaben. Die 33 Stichprobenelemente wurden im Rahmen der Stichprobenauswahl auf Grundlage der Grundgesamtheit, die sich aus dem Zwischenzahlungsantrag im Geschäftsjahr 2021/2022 zusammensetzt, ausgewählt. Insgesamt wurden in 18 der 33 Vorhabenprüfungen 49 finanzielle Fehler festgestellt. Die Finanzkorrekturen erfolgten vorhabenbezogen.

Im Rahmen der Rechnungslegung wurden Ausgaben i. H. v. 630.490,16 EUR gemäß Artikel 137 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 nicht ausgewiesen. Die verbleibende Gesamtfehlerquote von 8,45 % erforderte eine Pauschalkorrektur in Höhe von 8.261.752,00 €, um die verbleibende Gesamtfehlerquote nach der extrapolierten Korrektur in Höhe von 2 % zu erreichen.

Da damit die Fehlerquote erneut über der zulässigen Signifikanzschwelle lag, müssen im kommenden Jahr Verbesserungsmaßnahmen ergriffen werden. Im Kontext der maßgeblichen Feststellungen in den Fehlerkategorien nicht förderfähiger Ausgaben und der Anwendung vereinfachter Kostenoptionen werden in Zusammenarbeit mit den zgS und mit Unterstützung der Prüfbehörde Abhilfemaßnahmen umgesetzt. Die Prüfbehörde wurde personell nahezu vollständig neu besetzt. Es wird sowohl von der Verwaltungs- als auch von der Prüfbehörde eine enge Abstimmung zu Fehlerfeststellungen angestrebt. Beispielsweise sollen analog zum bereits gegenüber der EUKOM berichteten erfolgreichen Vorgehen der Richtlinie Thüringen Jahr Abstimmungen zu weiteren abrechnungsrelevanten Unterlagen zu einer Vereinheitlichung bzw. Annäherung der Prüfgrundlagen führen. Diese Abstimmungen werden teilweise Auswirkungen auf das Formularwesen und die Dokumentation in den Vorhabenakten haben. Den darüber hinaus häufigen Feststellungen im Zusammenhang mit Personalkosten soll ebenfalls durch eine enge Abstimmung mit der Prüfbehörde zu den vorzuhaltenden Prüfunterlagen Abhilfe geschaffen werden. Hinsichtlich kleinteiligen Kostenarten mit großem Prüfungsaufwand (bspw. Miete, Reisekosten etc.) soll in Erwägung gezogen werden, die richtliniengebenden Ressorts zur weiteren Etablierung von vereinfachten Kostenoptionen zu sensibilisieren. Die Prüfbehörde wird zu neu geplanten vereinfachten Kostenoptionen die Verwaltungsbehörde und zwischengeschalteten Stellen beratend unterstützen, um Feststellungen in den zeitlich nachgelagerten Prüfungen von vornherein auszuschließen.

Darüber hinaus gibt es Einvernehmen mit der Prüfbehörde, die Art. 127- Prüfungsplanung sowie Durchführung künftig so zu gestalten, dass ein angemessenes Follow-up in zeitlicher und qualitativer Hinsicht vor Einreichung der Unterlagen zur Rechnungslegung möglich ist und so eine üblicherweise weitere Reduzierung der Fehlerquote ermöglicht wird.

Während der Pandemie sind seitens der Träger nicht nur erhebliche Unsicherheiten entstanden. Es kam auch zu deutlich gestiegenen Dokumentationsanforderungen bei gleichzeitig erhöhtem Personalwechsel aufgrund Mitarbeitererkrankungen etc.

Mit dem Auslaufen der Infektionsschutzmaßnahmen und dem Übergang zur endemischen Phase der Viruserkrankung werden diese Probleme automatisch abnehmen und darauf zurück zu führende Feststellungen ebenfalls reduziert werden.

Im Berichtsjahr fand eine Prüfung durch die EU-KOM statt. Der Entwurf des Prüfberichts wurde im Februar 2023 vorgelegt. Das Follow-up steht noch aus.

Es wird zudem darauf hingewiesen, dass aufgrund notwendig gewordener Widerrufe von mehreren Zuwendungsbescheiden, vor allem in den Prioritätsachsen B und C, noch einmal deutliche Anpassungen in der Anzahl der Teilnehmenden notwendig waren. Dies hat zur Folge, dass die Indikatorenzahlen teilweise nur sehr geringfügige Zuwächse im Vergleich zum Vorjahr aufweisen.

b) Bewertung, ob die Fortschritte groß genug sind, um das Erreichen der Ziele zu gewährleisten, gegebenenfalls mit Angabe etwaiger ergriffener oder geplanter Abhilfemaßnahmen

7. BÜRGERINFO

Eine Bürgerinfo zu den Inhalten der jährlichen und abschließenden Durchführungsberichte soll veröffentlicht und als separate Datei als Anhang des jährlichen bzw. des abschließenden Durchführungsberichts hochgeladen werden.

Die Bürgerinfo können Sie in der Anwendung SFC2014 unter Allgemeines -> Dokumente hochladen/abrufen.

8. BERICHT ÜBER DEN EINSATZ DER FINANZINSTRUMENTE

9. OPTIONAL FÜR DEN 2016 EINZUREICHENDEN BERICHT, GILT NICHT FÜR ANDERE KURZBERICHTE: ZUR ERFÜLLUNG DER EX-ANTE-KONDITIONALITÄTEN ERGRIFFENE MASSNAHMEN

Tabelle 14: Maßnahmen zur Erfüllung der geltenden allgemeinen Ex-ante-Konditionalitäten

Allgemeine Konditionalität	Ex-ante-	Kriterien, erfüllt	nicht	Ergriffene Maßnahmen	Frist	Zuständige Stellen	Maßnahme abgeschlossen	bei	Fristende	Kriterien erfüllt	Erwartetes Datum für die Durchführung der verbleibenden Maßnahmen	Bemerkung
-------------------------------	----------	-----------------------	-------	-------------------------	-------	-----------------------	---------------------------	-----	-----------	----------------------	--	-----------

Tabelle 15: Maßnahmen zur Erfüllung der geltenden thematischen Ex-ante-Konditionalitäten

Allgemeine Konditionalität	Ex-ante-	Kriterien, erfüllt	nicht	Ergriffene Maßnahmen	Frist	Zuständige Stellen	Maßnahme abgeschlossen	bei Fristende	Kriterien erfüllt	Erwartetes Datum für die Durchführung der verbleibenden Maßnahmen	Bemerkung
-------------------------------	----------	-----------------------	-------	-------------------------	-------	-----------------------	---------------------------	------------------	----------------------	--	-----------

10. FORTSCHRITTE BEI DER VORBEREITUNG UND DURCHFÜHRUNG VON GROSSPROJEKTEN UND GEMEINSAMEN AKTIONSPLÄNEN (ARTIKEL 101 BUCHSTABE H UND ARTIKEL 111 ABSATZ 3 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

10.1. Großprojekte

Tabelle 12: Großprojekte

Projekt	CCI-Nr.	Status GP	Gesamtinvestitionen	Förderfähige Gesamtkosten	Geplantes Datum für Mitteilung/Übermittlung	Datum der Einwilligung/Genehmigung durch die Kommission	stillschweigenden	Geplanter Beginn der Durchführung (Jahr, Quartal)	Geplanter Abschluss	Prioritätsachse/Investitionsprioritäten	Derzeitiger Stand der Durchführung – finanzieller Fortschritt (% der der Kommission bescheinigten Ausgaben im Vergleich zu den förderfähigen Gesamtkosten)	Derzeitiger Stand der Durchführung – physischer Fortschritt	Wichtigste Outputs	Datum der Unterzeichnung des ersten Vertrags über die Arbeiten	Anmerkungen
---------	---------	-----------	---------------------	---------------------------	---	---	-------------------	---	---------------------	---	--	---	--------------------	--	-------------

Erhebliche Probleme während der Durchführung von Großprojekten und Maßnahmen zu ihrer Bewältigung.

--

Etwaige geplante Änderungen bei der Auflistung der Großprojekte im operationellen Programm

--

10.2. Gemeinsame Aktionspläne

Fortschritt bei der Durchführung der verschiedenen Phasen der gemeinsamen Aktionspläne

--

Tabelle 13: Gemeinsame Aktionspläne

Titel gemeinsamer Aktionsplan	CCI-Nr.	Phase der Durchführung gemeinsamer Aktionsplan	Förderfähige Gesamtkosten	Öffentliche Unterstützung insgesamt	Beitrag des operationellen Programms zum gemeinsamen Aktionsplan	Prioritätsachse	Art des gemeinsamen Aktionsplans	[geplante] Einreichung bei der Kommission	[geplanter] Beginn der Durchführung	[geplanter] Abschluss	Wichtigste Outputs und wichtigste Ergebnisse	Der bescheinigte Gesamtausgaben	Kommission förderfähige	Anmerkungen
-------------------------------	---------	--	---------------------------	-------------------------------------	--	-----------------	----------------------------------	---	-------------------------------------	-----------------------	--	---------------------------------	-------------------------	-------------

Erhebliche Probleme und Maßnahmen zu ihrer Bewältigung

--

TEIL B
IN DEN JAHREN 2017 UND 2019 VORGELEGTE BERICHTERSTATTUNG UND
ABSCHLIESSENDER DURCHFÜHRUNGSBERICHT

(Artikel 50 Absatz 4 sowie Artikel 111 Absätze 3 und 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

11. BEWERTUNG DER DURCHFÜHRUNG DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS

(ARTIKEL 50 ABSATZ 4 UND ARTIKEL 111 ABSATZ 4 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

11.1. Informationen aus Teil A und Erreichen der Ziele des Programms (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Prioritätsachse	A - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
-----------------	---

--

Prioritätsachse	B - Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung von Armut und jeglicher Diskriminierung
-----------------	---

--

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
-----------------	--

--

Prioritätsachse	D - Prioritätsachse D - Technische Hilfe
-----------------	--

--

11.2. Spezifische, bereits getroffene Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Männern und Frauen und zur Verhinderung von Diskriminierung, insbesondere Barrierefreiheit für Personen mit einer Behinderung, und getroffene Vorkehrungen zur Gewährleistung der Berücksichtigung des Gleichstellungsaspektes im operationellen Programm oder in den Vorhaben (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstabe e der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

--

11.3. Nachhaltige Entwicklung (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstabe f der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

--

11.4. Berichterstattung über die für die Klimaschutzziele verwendete Unterstützung (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Prioritätsachse	Betrag der für die Klimaschutzziele vorgesehenen Unterstützung (EUR)	Anteil der Gesamtzuweisung für das operationelle Programm (%)
A	35.623.580,38	29,48%

Insgesamt	35.623.580,38	7,13%
------------------	----------------------	--------------

--

11.5. Rolle der Partner bei der Durchführung des Programms

--

**12. OBLIGATORISCHE ANGABEN UND BEWERTUNG GEMÄSS ARTIKEL 111 ABSATZ 4
UNTERABSATZ 1 BUCHSTABEN A UND B DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013**

**12.1. Fortschritte bei der Umsetzung des Bewertungsplans und des Follow-up für die bei der
Bewertung gemachten Feststellungen**

--

Status	Name	Fonds	Jahr der Fertigstellung der Bewertung	Art der Bewertung	Thematisches Ziel	Thema	Feststellungen (bei ausgeführt)	Follow-up (bei ausgeführt)
--------	------	-------	---------------------------------------	-------------------	-------------------	-------	---------------------------------	----------------------------

12.2. Ergebnisse der im Rahmen der Kommunikationsstrategie durchgeführten Informations- und Publizitätsmaßnahmen der Fonds

--

13. ZUR ERFÜLLUNG DER EX-ANTE-KONDITIONALITÄTEN ERGRIFFENE MASSNAHMEN (ARTIKEL 50 ABSATZ 4 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013) (KANN IM 2016 EINZUREICHENDEN BERICHT ENTHALTEN SEIN (SIEHE VORSTEHEND PUNKT 9). MUSS IM 2017 EINZUREICHENDEN BERICHT ENTHALTEN SEIN) OPTION: FORTSCHRITTSBERICHT

14. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN, DIE JE NACH INHALT UND ZIELEN DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS HINZUGEFÜGT WERDEN KÖNNEN (ARTIKEL 111 ABSATZ 4 UNTERABSATZ 2 BUCHSTABEN A, B, C, D, G UND H DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

14.1. Fortschritte bei der Durchführung des integrierten Ansatzes zur territorialen Entwicklung, einschließlich der Entwicklung von Regionen, die von demografischen und permanenten oder von der Natur bedingten Nachteilen betroffen sind, sowie integrierter territorialer Investitionen, nachhaltiger Stadtentwicklung und der von der örtlichen Bevölkerung betriebenen lokalen Entwicklung im Rahmen des operationellen Programms

14.2. Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen zur Stärkung der Leistungsfähigkeit der Behörden der Mitgliedstaaten und Begünstigten bei der Verwaltung und Nutzung der Fonds.

14.3. Fortschritte bei der Durchführung der interregionalen und transnationalen Maßnahmen.

14.4. Gegebenenfalls der Beitrag zu makroregionalen Strategien und Strategien für die Meeresgebiete

Wie in der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 in Artikel 27 Absatz 3 ("Inhalt Programme"), in Artikel 96 Absatz 3 Buchstabe e ("Inhalt, Genehmigung und Änderung der operationellen Programme im Rahmen des Ziels ‚Investitionen in Wachstum und Beschäftigung‘"), in Artikel 111 Absatz 3, in Artikel 111 Absatz 4 Buchstabe d ("Durchführungsberichte im Rahmen des Ziels ‚Investitionen in Wachstum und Beschäftigung‘") und Anhang 1 Abschnitt 7.3 ("Beitrag von Mainstream-Programmen zu makroregionalen Strategien und Meeresbeckenstrategien") dargelegt, trägt dieses Programm zu einer oder mehreren makroregionalen Strategien und/oder Meeresbeckenstrategien bei:

- EU-Strategie für den Ostseeraum (EUSBSR)
- EU-Strategie für den Donaauraum (EUSDR)
- EU-Strategie für die Region Adria-Ionisches Meer (EUSAIR)
- EU-Strategie für den Alpenraum (EUSALP)
- Meeresstrategie für den Atlantik (ATLSBS)

14.5. Gegebenenfalls Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen im Bereich soziale Innovation

14.6. Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen für besondere Bedürfnisse der ärmsten geografischen Gebiete oder der am stärksten von Armut, Diskriminierung oder sozialer Ausgrenzung bedrohten Zielgruppen mit besonderem Augenmerk auf marginalisierten Gemeinschaften sowie Menschen mit Behinderungen, Langzeitarbeitslose und jungen Menschen ohne Arbeit, gegebenenfalls einschließlich der verwendeten Finanzressourcen.

TEIL C – IM JAHR 2019 VORGELEGTE BERICHTERSTATTUNG UND IM ABSCHLIESSENDER DURCHFÜHRUNGSBERICHT (Artikel 50 Absatz 5 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

15. FINANZINFORMATIONEN AUF EBENE DER PRIORITÄTSACHSE UND DES PROGRAMMS (ARTIKEL 21 ABSATZ 2 UND ARTIKEL 22 ABSATZ 7 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

16. INTELLIGENTES, NACHHALTIGES UND INTEGRATIVES WACHSTUM (OPTION FORTSCHRITTSBERICHT)

Informationen und Bewertung hinsichtlich des Beitrags des Programms zum Erreichen der Unionsstrategie für intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum.

--

**17. PROBLEME, DIE SICH AUF DIE LEISTUNG DES PROGRAMMS AUSWIRKEN, UND VORGENOMMENE MASSNAHMEN —
LEISTUNGSRAHMEN (ARTIKEL 50 ABSATZ 2 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)**

Wenn die Bewertung der Fortschritte im Hinblick auf die im Leistungsrahmen festgelegten Etappenziele und Ziele aufzeigt, dass bestimmte Etappenziele und Ziele nicht erreicht wurden, sollten die Mitgliedstaaten die Gründe für das Verfehlen dieser Etappenziele im Bericht 2019 (für die Etappenziele) und im endgültigen Durchführungsbericht (für die Ziele) darlegen

--

DOKUMENTE

Dokumentname	Dokumentart	Dokumentdatum	Lokale Referenz	Kommissionsreferenz	Dateien	Sendedatum	Absender
Bürgerinformation ESF Thüringen für das Jahr 2022	Bürgerinfo	12.05.2023		Ares(2023)3338338	Bürgerinformation	12.05.2023	nsabimis

LETZTE VALIDIERUNGSERGEBNISSE

Schwere	Code	Nachricht
Info		Version des Durchführungsberichts wurde validiert.